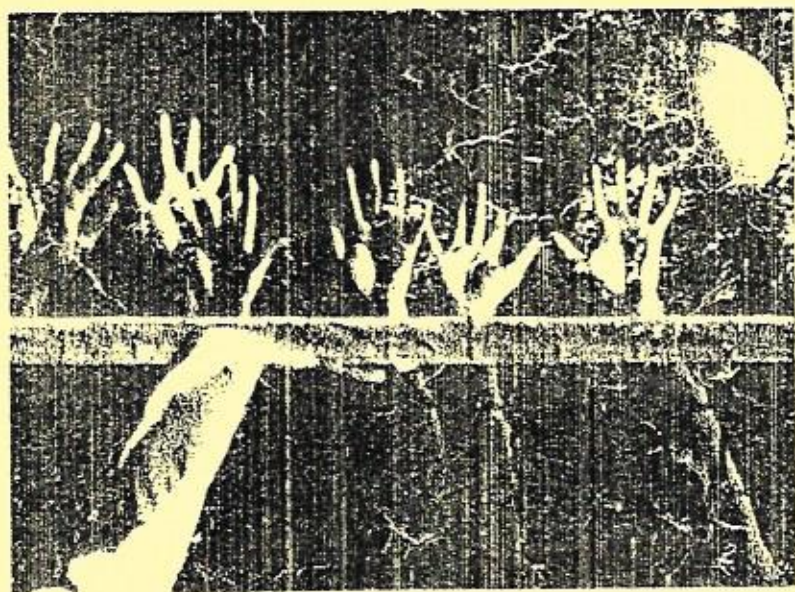


niederbayerische
volleyball
zeitung
nvz



Januar - bvv - bezirksorgan

1990

SPEICHERPROBLEME mit Turbo C ?

Unsere LÖSUNG !!! Der EMS - Heap Manager

Die Daten des EMS Heap Managers

- unterstützt EMS-Speicher ab Version 3.2 mit EMManager
- lauffähig auf IBM * XT/AT und kompatible Computer
- für Programme unter Turbo C ab Version 1.0
- bietet EMS-Heap Speicher mit bis zu 8 MByte
- beliebige viele Speicherplatz Reservierungen
- bis zu 64 Kbyte Speicher bei einer Reservierung
- beliebiges anfordern und freigeben von EMS-Heap Speicher
- verwendbar mit den Speichermodellen TINY bis LARGE
- auch verwendbar mit dem Speichermodell HUGE
- integriert in einer Library mit passendem Header
- auch speziell für den Prozessor 80286 verfügbar
- viele Beispiele im Source-Code liegen bei
- ausführliche deutsche Beschreibung.

EMS-Heap Manager Version 1.0 129,- DM.

EMS-Heap Manager DEMO 10,- DM.

EMS-Karte 2MB, 0KB bestückt, XT 229,- DM.

EMS-Karte 2MB, 0KB bestückt, AT 249,- DM.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Senft
Computer

Diplom Informatiker (FH)
Volker Senft
Moosstr. 11
8300 Ergolding
Tel.: 0871/76694

IBM ist das eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation

Liebe Leser!

Beim Bayernpokal in Dingolfing und Landau war es nicht zu übersehen: die Oberbayern dominierten in eindrucksvoller Art und Weise. So gesehen blieb eigentlich alles beim Alten - auch bei den niederbayerischen Auswahlen. So konnten sich, wie bei den letzten Bayernpokalen, die Niederbayern kaum besser als auf den 6. Platz platzieren. Näher über das sportliche Abschneiden sowie einen Rückblick finden Sie auf den Seiten 4 - 6 von Wolfgang Knettel. Bedanken möchte ich mich, was die Hilfe für meine Pressearbeit anbelangt, besonders bei Herrn Josef Schätz (Landau) Anton Kiebler und Wolfgang Kühndel (beide Dingolfing) die mich immer mit den neusten Ergebnisse aktuell versorgten und so mir eine Berichterstattung für die Zeitungen schon am selbigen Sonntag ermöglichte.

niederbayerische volleyball zeitung nvz

Inhalt:

Liebe Leser, Inhalt	1
Wichtig ... wichtig	2
Zur Erinnerung an Rudi Liebl	3
Rückblick auf den Bayernpokal in Niederbayern	4 - 6
Presseschau	2,7,23
Ergebnisse und Tabellen, Männer	8 - 13
Ergebnisse und Tabellen, Frauen	14 - 18
Süd- und Nordbayerische Meisterschaften	19 - 22
Impressum	24

wichtig ... wichtig ...

Neuer Abteilungsleiter beim TSV Grafenau:

Horst Burghart
Max Mang 7
8351 Neuschönau

Tel.: (08558)/880

3:1-Volleyball-Sieg gegen Internat Hoechst:

Abstand zum Tabellenende vergrößert

Starke Leistung der gesamten Mannschaft

Landau. (hw) Dank einer spielerisch und taktisch hervorragenden Leistung kamen die TV-Volleyballer am Samstagnachmittag zu einem 3:1-Sieg bei Internat Hoechst in Frankfurt, das bekanntlich identisch ist mit der Junioren-National-Mannschaft. Im Kampf gegen den Abstieg wurden damit zwei wichtige Punkte unter Dach und Fach gebracht.

Besonders intensiv hatte man sich auf die Auswärtsspiele am Samstag in Frankfurt und am Sonntag in Rüsselsheim (Ergebnis siehe Sportteil) vorbereitet, waren sie doch eine Art Schicksalsspiele. In München wurde zuvor noch ein Trainingsspiel gegen den Bayerligisten Hohenbrunn Rimmerling bestritten und mit 3:0 gewonnen. Co-Trainer Sepp Wolf legte anhand von Videoaufzeichnungen von der eigenen Mannschaft und von den Gegnern eine taktische Marschroute fest, die, soviel kann festgestellt werden, bestens befolgt wurde. Acht Spieler traten die Fahrt mit dem neuen TV-Bus an: Es fehlte der Außenangreifer Hans Vogginger, der kurzfristig das Handtuch warf und aus der Mannschaft ausstieg, was er mit Motivations-schwierigkeiten begründete. Auch in Anerkennung der zwölfjährigen Dienste Voggingers beim TV Landau zeigte sich Manager Sepp Schütz von diesem Schritt doch menschlich enttäuscht.

Die Mannschaftskameraden steckten diesen Unfall unbeeindruckt weg und verdienten sich gegen Internat Hoechst durchweg Bestnoten. Steller Armin Steger hielt die taktische Linie zum größten Teil ein und setzte die Angreifer wirkungsvoll in Szene. Im Angriff konnte Carlo Endres mit einer beinahe 100prozentigen Annahmeverwertung aufwarten, wobei er zeigte, daß auch Lobs zu seinem Repertoire gehören. Starke Angreifer waren der aus der Bezirksliga gekommene Hannes Herzum und Andi Mühl-

bauer, der zur Stütze der Mannschaft überhaupt geworden ist. Match-Winner freilich war der fehlerfrei aufspielende Markus Schmalhofer. Seine Einstellung verdient besondere Anerkennung: Nach einer Klausur am Vormittag fuhr er mit dem eigenen Auto nach Frankfurt und kam gerade noch rechtzeitig vor Spielbeginn an.

Im ersten Satz konnten sich die Landauer bald einen Vorsprung erspielen, diesen halten und schließlich mit 15 : 11 abschließen. Die Frage war natürlich, ob nach anfänglich guten Leistungen wieder ein Einbruch kommen würde, wie in den letzten Punktspielen wiederholt geschehen. Der zweite Satz verlief lange Zeit ausgeglichen, doch zum Schluß machten die Gastgeber die zum Satzgewinn von 15:12 nötigen Punkte. Dann aber konnten sich die Landauer nochmals steigern und die beiden folgenden Sätze klar mit 15:6 und 15:4 und damit das ganze Spiel für sich entscheiden. Daß man so souverän aufspielen konnte, überraschte selbst die Landauer ein bißchen, die den Tabellensechsten Internat Hoechst als stärkeren der beiden Wochenendgegner betrachtet hatten. Entscheidend war wohl, daß die taktische Linie von Co-Trainer Sepp Wolf eingehalten wurde, die Mannschaft super mitzieht und diesmal auch die Nerven im Griff behalten werden konnten. Geradezu professionell werden die bevorstehenden Aufgaben angegangen, wozu demnächst auch gezieltes mentales Training helfen soll.

Nach der Übernachtung in Bad Soden war für den Sonntagvormittag gleich wieder ein Training im Internat angesetzt, ehe man sich nach dem Mittagessen nach Rüsselsheim aufmachte. Rüsselsheim nahm bis vor dem Wochenende als Vorletzter einen der beiden Abstiegsplätze ein, die Landauer hatten also die Chance, den Abstand zum Tabellenende zu vergrößern.

ZUR
ERINNERUNG
AN
HERRN

* 4. 12. 1954

† 29. 12. 1989

Rudi Liebl

DIPL. AGR. INGENIEUR
AUS GRAFENAU



Die Krebsdiagnose im Januar 89 erschütterte alle, die ihn kannten. Eine Operation erweckte Hoffnung, am 29. Dezember jedoch hatte Rudi seinen Kampf gegen das Schicksal verloren. Als ihn am ersten Mittwoch im neuen Jahr eine große Trauergemeinde auf seinem letzten Weg begleitete, nahm auch die Volleyballabteilung des TSV Grafenau Abschied von einem der profiliertesten Aktiven ihrer 20-jährigen Geschichte.

Rudi Liebl gehörte wie sein Bruder Martin und wie auch der jetzige Damenbundestrainer Mathias Eichinger sowie einige andere Talente zu jenem Abiturientenjahrgang 1974, aus dem der niederbayerische Volleyballpionier Horst Seibek in Grafenau eine Herrenmannschaft formte, die über 10 Jahre eine sportlich und menschlich starke Einheit bildete und Ende der 70er Jahre mit Andrzej Niemczyk als Trainer den Aufstieg in die Bayernliga erreichte.

Rudi Liebl, aus einer alteingesessenen Grafenauer Familie mit großem Namen stammend, war sportlich außergewöhnlich begabt und durch seinen Trainingsfleiß sowie seine Einstellung ein herausragender Leistungsträger für die Sparten Volleyball, Fußball und Tischtennis.

Rudi Liebl hatte bis zuletzt große Pläne - beruflich als Diplom-Agraringenieur und privat als jungvermählter Ehemann für seine Gattin und ihre kleine Katharina. Für die Würdigung dieses so beliebten und wertvollen jungen Mannes ist es unerlässlich, sein beispielhaftes Verhalten in seinen letzten Tagen und Stunden herauszustellen.

Rudi Liebl war im Leben und Sterben ein Vorbild.

Für alle diejenigen, die ein Stück gemeinsamen Weges mit ihm gingen, stehen die Erinnerungen an die gemeinsame Zeit an herausragender Stelle.

Seine Freunde

Die wichtigsten Stationen seiner Grafenauer Volleyballzeit

25.02.1971	Gründungsmitglied der Sparte Volleyball im TSV Grafenau
Oktober 71	Beginn des Spielbetriebs in Niederbayern
71/72	Niederbayerischer Meister
72/73	Niederbayerischer Meister Aufstieg in die Landesliga
77/78	Vizemeister in der Landesliga Aufstieg in die Bayernliga
78/79	Letzte Saison beim TSV Grafenau

Rückblick auf den Bayernpokal

Nun ist es überstanden, das aufreibende Bayernpokal-Wochenende, welches allen mit der Organisation betreuten Volleyballfreunden noch einmal viel Arbeit bescherte. Schon im Vorfeld gab es ja einiges zu tun, die erste von 4 vorbereitenden Sitzungen fand schon im April 1989 statt. Wenn jedoch alles gut gegangen ist, sind alle Mühen bald vergessen. Und da ich bisher nur positive Reaktionen vernommen habe, scheint sich der Aufwand gelohnt zu haben. In erster Linie war dies das Verdienst der beiden ortsansässigen Vereine TV Dingolfing und TV Landau, welche mich die ganze Zeit in vorbildlicher Weise unterstützt haben.

Besonders erwähnen möchte ich für Dingolfing Toni und Stefan Kiebler, sowie Wolfgang Kühndel als Hallenverantwortlicher, und in Landau organisierten Josef Schätz, Walter Busch und Klaus Rudolf. Nicht übersehen darf man auch die vielen weiteren Helfer in den einzelnen Hallen, ohne die nun mal eine derartige Veranstaltung nicht durchführbar ist. Für den ordnungsgemäßen Schiedsrichtereinsatz sorgten Tello Papaevangelou und Klaus Prenitzer, wobei sie selbst ebenfalls noch als Pfeifenmänner aktiv werden mußten. Die niederbayerischen Auswahlmannschaften betreuten Klaus Ecker, Christian Wiszkoecsi, Walter Busch, Max Frank und Toni Alt. Ihnen allen, und den vielen nicht namentlich erwähnten Helfern, die vor Ort tätig waren und für das gute Gelingen gesorgt haben, möchte ich an dieser Stelle meinen Dank für ihren großen Einsatz aussprechen. Auch für mich persönlich war die Zusammenarbeit sehr angenehm, denn verständlicherweise lassen sich Aufgaben in einem funktionierenden Team viel leichter und streßfreier bewältigen.

Bis zum Schluß aufgehoben habe ich mir unser niederbayerisches "Mädchen für alles", Roland Senft. Auch dieses Mal bewältigte er wiederum in gewohnt zuverlässiger Weise alle mit Bild und Wort zusammenhängenden Arbeiten. Und dabei kann sich niemand in seiner Umgebung dem emsigen Wirken entziehen, besonders nicht seine Familie. Daher müssen in so einem dringenden Fall alle ran: zum Schreiben, Heften, Falten, Kleben ... wie gut, daß es den Roland und sein "Team" gibt!

Besonderen Anklang fanden bei den Teilnehmern logischerweise unsere großzügigen Erinnerungsgeschenke: T-Shirt, Aufkleber und als besondere Zugabe eine Urkunde mit Mannschaftsfoto für jeden. Bezüglich des T-Shirts gilt unser Dank der Firma BMW-Dingolfing, die uns die Finanzierung ermöglichte, denn unser Etat wäre dafür viel zu klein gewesen.

Zu all diesen positiven Aspekten hätte als Tüpfelchen auf dem i nur noch der sportliche Erfolg gehört. Aber leider waren unseren tapfer kämpfenden Mädchen und Buben wieder nur wenige Siege vergönnt. Eigentlich schade, denn trotz all dem Spaß, den die Jugendlichen dennoch bei der Bayernpokalteilnahme

hatten, wären ein paar Erfolge einfach nötig gewesen, ständige Niederlagen sind auf Dauer nun mal frustrierend. Leider liegt jedoch die Jugendarbeit in Niederbayern momentan sehr im Argen. Sowohl was die Vorbereitung der Auswahlmannschaften als auch die Förderung der Jugendlichen im Verein anbelangt. Und man kann bei der Vorbereitung nicht einmal unserem Sportwart Siegfried Strickert die Schuld geben. Im Gegenteil, ich möchte ihm an dieser Stelle ausdrücklich danken für seine Bereitschaft, die Kader zusammenzustellen, einzuladen und zu betreuen. Daß dies bisweilen nicht optimal läuft, ist bei der Fülle seiner anderen Aufgaben nicht verwunderlich. Wir bräuchten halt schon seit Jahren jemanden, der sich voll zur Verfügung stellen könnte. Hoffentlich ergibt sich bald eine Besserung der Situation.

Die Hauptursache für unsere Misere liegt jedoch bei der ungenügenden Vereinsarbeit. Ich weiß um die damit zusammenhängenden Probleme, aber wenn z.B. bei der männlichen Jugend D nur eine Mannschaftsmeldung für ganz Niederbayern vorliegt, so ist dies einfach zu wenig. In dieser Altersstufe müssen wir aber schon den Hebel ansetzen, wenn uns nicht andere Sportarten den Rang ablaufen sollen. Gegen Fußball kommen wir sowieso nicht an, aber auch andere Sparten sind wesentlich aktiver als wir Volleyballer. Auch in den übrigen Bezirken bemüht man sich schon seit Jahren viel stärker (siehe z.B. den Frankenpokal) und ich kann nur neiderfüllt auf deren Meldezahlen blicken. Wir müssen aufpassen, daß wir nicht vollends den Anschluß verpassen, sonst gehören auch die niederbayerischen Erfolge im Erwachsenenbereich bald der Vergangenheit an.

W. Knettel
Bezirksvorsitzender

Die Niederbayerauswahlen:

B-Jugend weiblich: (Trainer Christian Wisczokill, Simbach)
Nicole Bauer (DJK Altreichenau), Tanja Schwle Wagner (TSV Deggen-
dorf), Verena Starnberg, Birgit Werner, Hilde Propstmeier (alle
TSV Simbach/Inn), Dagmar Stiegler, Sandra Prodowski (alle VSV
Vilsbiburg), Marion Hagn (VC Straubing), Claudia Wimmer, Biggi
Malerhofer (TV Eggenfelden), Nikki Wiesheu (TG Vilshofen).

D-Jugend weiblich: (Trainer Max Frank, DJK Leiblfing*)
Andrea Weidauer, Tanja Würfl, Bärbel Weishäupl (alle VSV
Vilsbiburg), Aline Noll, Corina Müller (beide TSV Deggen-
dorf), Ingrid Königbauer (TuS Pfarrkirchen), Jessica Schreiner, Ursula
Hintereder (beide TV Viechtach), Christine Heiß, Heidi
Wittenzellner, Anita Hegewald, Petra Lichtinger (alle ASV
Steinach).

B-Jugend männlich: (Trainer Klaus Ecker, TV Landau)
Du Tung Gia, Ulrich Schwarz (beide TV Dingolfing), Georg und
Martin Hartmann (TSV Grafenau), Thomas Winner (TV Landau), Klaus
Fettig (VC Passau), Michael Stinzendörfer, Daniel Wesker, Michael
Midaner, Alexander Miazka, Wolfgang Bauer (alle VC Straubing),
Bernd Muthsam (TV Viechtach).

D-Jugend männlich: (Trainer Walter Busch, TV Landau)
Demir Murat, Frank Kagerbauer (TV Landau), Axel Reichert (TV
Dingolfing), Stefan Kösters, Andreas Heindl, Sebastian Stark,
Christian Freiburg, Christian und Nico Katsikis (alle DJK Eintr.
Patrichinn)

Die Ergebnisse vom Bayernpokal 1990 in Dingolfing und Landau

B-Jugend weiblich

Samstag, 27.01.1990

Unterfranken - Mittelfranken	2:0
Oberfranken - Oberpfalz	0:2
Schwaben - Niederbayern	2:0
Oberbayern - Mittelfranken	2:0
Schwaben - Oberpfalz	0:2
Oberfranken - Niederbayern	2:1
Unterfranken - Oberpfalz	2:0
Oberbayern - Niederbayern	2:0
Oberfranken - Mittelfranken	2:0
Oberbayern - Oberpfalz	2:0
Unterfranken - Niederbayern	2:0
Schwaben - Mittelfranken	2:0

Sonntag, 28.01.1990

Oberbayern - Oberfranken	2:0
Unterfranken - Schwaben	2:0
Niederbayern - Mittelfranken	0:2
Oberbayern - Schwaben	2:0
Unterfranken - Oberfranken	2:0
Oberpfalz - Mittelfranken	2:0
Oberbayern - Unterfranken	0:2
Schwaben - Oberfranken	0:2
Oberpfalz - Niederbayern	2:0

Der Endstand:

1. Unterfranken	5. Schwaben
2. Oberbayern	6. Mittelfranken
3. Oberpfalz	7. Niederbayern
4. Oberfranken	

B-Jugend weiblich

Samstag, 27.01.1990

Unterfranken - Oberbayern	1:3
Oberpfalz - Niederbayern	3:1
Mittelfranken - Schwaben	3:1
Oberfranken - Oberbayern	0:4
Oberpfalz - Schwaben	4:0
Oberfranken - Schwaben	2:2
Mittelfranken - Oberbayern	0:4
Unterfranken - Niederbayern	4:0
Mittelfranken - Niederbayern	0:4
Oberpfalz - Oberbayern	3:1
Oberfranken - Niederbayern	4:0
Unterfranken - Schwaben	4:0

Sonntag, 28.01.1990

Mittelfranken - Oberfranken	1:3
Unterfranken - Oberfranken	3:1
Oberpfalz - Mittelfranken	4:0
Oberbayern - Schwaben	4:0
Schwaben - Niederbayern	4:0
Unterfranken - Mittelfranken	4:0
Oberpfalz - Oberfranken	4:0
Oberbayern - Niederbayern	4:0
Unterfranken - Oberpfalz	2:2

Der Endstand:

1. Oberpfalz	5. Schwaben
2. Oberbayern	6. Niederbayern
3. Unterfranken	7. Mittelfranken
4. Oberfranken	

B-Jugend männlich

Samstag, 27.01.1990

Oberbayern - Niederbayern	2:0
Unterfranken - Mittelfranken	0:2
Oberpfalz - Oberfranken	1:2
Schwaben - Niederbayern	2:0
Oberpfalz - Mittelfranken	0:2
Unterfranken - Oberfranken	0:2
Oberbayern - Mittelfranken	2:1
Schwaben - Oberfranken	2:0
Unterfranken - Niederbayern	0:2
Schwaben - Mittelfranken	2:1
Oberbayern - Oberfranken	2:0
Oberpfalz - Niederbayern	2:0

Sonntag, 28.01.1990

Schwaben - Unterfranken	2:0
Oberbayern - Oberpfalz	2:0
Oberfranken - Niederbayern	2:1
Schwaben - Oberpfalz	2:0
Oberbayern - Unterfranken	2:0
Mittelfranken - Niederbayern	2:0
Schwaben - Oberbayern	2:0
Oberpfalz - Unterfranken	2:0
Mittelfranken - Oberfranken	2:0

Der Endstand:

1. Schwaben	5. Oberpfalz
2. Oberbayern	6. Niederbayern
3. Mittelfranken	7. Unterfranken
4. Oberfranken	

D-Jugend männlich

Samstag, 27.01.1990

Schwaben - Oberfranken	1:3
Oberpfalz - Niederbayern	4:0
Unterfranken - Mittelfranken	0:4
Oberbayern - Mittelfranken	3:1
Oberpfalz - Mittelfranken	0:4
Oberbayern - Oberfranken	4:0
Unterfranken - Niederbayern	4:0
Schwaben - Niederbayern	4:0
Oberbayern - Niederbayern	4:0
Unterfranken - Oberfranken	4:0
Schwaben - Mittelfranken	1:3
Oberpfalz - Oberfranken	1:3

Sonntag, 28.01.1990

Oberbayern - Unterfranken	4:0
Schwaben - Oberpfalz	2:2
Mittelfranken - Niederbayern	4:0
Oberpfalz - Unterfranken	1:3
Oberbayern - Oberpfalz	4:0
Schwaben - Unterfranken	4:0
Mittelfranken - Oberfranken	4:0
Niederbayern - Oberfranken	0:4
Oberbayern - Schwaben	3:1

Der Endstand:

1. Oberbayern	5. Oberfranken
2. Mittelfranken	6. Oberpfalz
3. Schwaben	7. Niederbayern
4. Unterfranken	

Alle Abstiegsängste von der Seele geschossen

Mit Siegen beim Internat Höchst und in Rüsselsheim entledigt sich Landau der größten Sorgen

Der TV Landau hat sein Tief überwunden. Mit zwei Siegen auf ihrer Hessen-Tour am Wochenende, haben die Bergstädter erst einmal alle Abstiegsängste vertrieben. Eine hervorragende Leistung am Samstag gegen das Internat Höchst brachte einen 3:1-Sieg (15:12, 11:15, 15:6, 15:4). Nur einen Tag später bei der TG Rüsselsheim sprangen die TV-Volleyballer endgültig über ihren Schatten. Zum ersten Mal in dieser Saison entschieden sie einen Tiebreak für sich und gewannen 3:2 (15:7, 9:15, 14:16, 15:5, 15:12). Es war der sechste Anlauf.



„Hätten wir das ein oder andere Fünf-Satz-Match gewonnen, würden wir jetzt anders dastehen“, trauert Manager Sepp Schätz den verlaufenen Chancen nach. Er hat seinen Blick bereits wieder nach vorne gerichtet. Abstieg ist für ihn kein Thema mehr. Nach diesen beiden enorm wichtigen Siegen hat wieder Optimismus Einzug in die Bergstadt gehalten.

Dabei begann die Reise wenig verheißungsvoll. Außenangreifer Hans Vogginger erklärte seinen Rücktritt, etwas überraschend für Trainer und Spieler. Sein Fehlen wirkte sich allerdings nicht negativ auf die Leistung der Mannschaft aus. „Wir haben in Frankfurt ein super Spiel hingelegt“, freut sich Schätz. Großen Anteil an dem Aufschwung räumt der Manager Sepp Wolf zu, der zusammen mit Harald Kirchner das Training leitet. Er hat im taktischen System einige Änderungen vorgenommen. Was noch wichtiger scheint, ist seine Arbeit in

psychologischer Hinsicht. „Der Sepp hat die Jungs voll aufgebaut und das in so kurzer Zeit. Ich hätte mir nicht gedacht, daß er das so schnell schafft. Er ist für uns ein echter Glücksgriff“, so Schätz.

Die gute nervliche Verfassung der Landauer zahlte sich dann in Rüsselsheim aus. Zum ersten Mal in dieser Saison wurde ein Tiebreak gewonnen, der gerechte Lohn für eine mannschaftlich geschlossene Leistung. Zuspätkamer Armin Steger (Bild oben) führte glänzend Regie, vor allem in taktischer Hinsicht. Carlo Endres und Andy Mühlbauer, die Sepp Wolf als Annahmespezialisten einsetzt, leisteten sich in Frankfurt nur einen einzigen Fehler. Hannes Herzum lieferte wieder einmal eine solide Partie als Mittelblocker, ebenso wie Markus Schmalhofer, der vor allem gegen Frankfurt zur Höchstform auflief.

-lü-

Aus Landauer Zeitung
(06.02.1990) + (05.02.90)

Der Bann ist endlich gebrochen

TV-Volleyballer gelang auch gegen TG Rüsselsheim ein Sieg

Landau. (td) Im sechsten Anlauf klappte es endlich. Die TV-Volleyballer entschieden zum ersten Mal in dieser Saison im Spiel bei der TG Rüsselsheim am Sonntag einen Tiebreak für sich und gewannen 3:2 (15:7, 9:15, 14:16, 15:5, 15:12). Eine mannschaftlich geschlossene Leistung und ein taktisch diszipliniert geführtes Spiel waren der Garant für den zweiten Sieg innerhalb von zwei Tagen.

Dieser Sieg gegen den unmittelbaren Tabellenachtern war vorentscheidend im Kampf gegen den Abstieg. Dadurch konnten sich die Landauer Volleyballer, bei den Minuspunkten zwar gleichauf mit Rüsselsheim, bei den Pluspunkten aber besser, etwas in Richtung Mittelfeld absetzen.

Relativ überlegen konnten die TV'ler den ersten Satz gewinnen. Steller Armin Steger spielte taktisch gut und auch die Annahmespezialisten Carlo Endres und Andi Mühlbauer

glänzten. Nur zwei Fehler im ganzen Spiel - eine hervorragende Bilanz. Auch über die Außen lief es gut, in der Mitte zeigten sich Markus Schmalhofer, Hannes Herzum und Jürgen Archinger grundsollide.

Im zweiten Satz fielen die Landauer im Vergleich zum ersten nicht wesentlich ab, hatten jedoch gegenüber den Rüsselsheimern das Nachsehen. Die Entscheidung hatten die TV-Volleyballer bereits beim 14:13-Satzball im dritten Satz in der Hand, verloren ihn jedoch. Hervorragend der vierte Satz. Bis zum 12:12 machte im fünften Satz keine Mannschaft einen Fehler. Die Psyche stimmte bei den Bergstädtern und sie konnten drei Punkte in Folge verbuchen. Im sechsten Anlauf klappte es: Endlich konnten sie einen Tiebreak gewinnen. Manager Sepp Schätz hofft, daß der Bann jetzt endlich gebrochen ist.

Ergebnisse und Tabellen Männer

1. Bundesliga Männer

Die Ergebnisse des 8. Spieltages:(07.01.90)

Moerser SC - Hamburger SV (13.12.89)	3:1
Fortuna Bonn - VBC Paderborn	3:0
GSV Osnabrück - SSC Berlin	1:3

Die Ergebnisse des 9. Spieltages:(20.01.90)

ASV Dachau - Moerser SC	0:3
VfB Friedrichshafen - Fortuna Bonn	2:3
SSC Berlin - VBC Paderborn	0:3

21.01.90:

TSV Milbertshofen - GSV Osnabrück	3:0
Hamburger SV - TSV Bayer 04 Leverkusen	1:3

Die Ergebnisse des 10. Spieltages:(03.02.90)

VBC Paderborn - SSC Berlin	3:1
ASV Dachau - VfB Friedrichshafen	0:3
TSV Milbertshofen - Hamburger SV	3:1

04.02.90:

Moerser SC - TSV Bayer 04 Leverkusen	1:3
GSV Osnabrück - Fortuna Bonn	0:3

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) Moerser SC	9	25:6	16:2
2. (2) TSV Milbertshofen	9	24:7	16:2
3. (3) TSV Bayer 04 Leverkusen	10	24:9	16:4
4. (5) Fortuna Bonn	10	22:16	12:8
5. (6) VfB Friedrichshafen	9	19:14	10:8
6. (4) Hamburger SV	9	19:16	10:8
7. (7) VBC Paderborn	10	16:17	10:10
8. (8) SSC Berlin	10	12:25	4:16
9. (9) ASV Dachau	10	5:27	2:18
10. (10) GSV Osnabrück	10	1:30	0:20

2. Bundesliga Süd Männer

Die Ergebnisse des 11. Spieltages:(20.01.90)

FIM Schwabing - TuS Krieffel	3:1
VfB Markredwitz - IV Aschaffenburg	3:1
VBC Ludwigshafen - VfL Sindelfingen	2:3
Eintracht Frankfurt - IG Rüsselsheim	3:1
USC Gießen - IV Landau/Isar	3:0

Die Ergebnisse des 12. Spieltages:(27.01.90)

IV Landau/Isar - Eintracht Frankfurt	2:3
TuS Krieffel - VfB Markredwitz	3:1
VBC Ludwigshafen - FIM Schwabing	2:3

28.01.90:

IV Aschaffenburg - USC Gießen	0:3
IG Rüsselsheim - VfL Sindelfingen	2:3

Die Ergebnisse des 13. Spieltages:(03.02.90)

Internat Hoechst - IV Landau/Isar	1:3
Eintracht Frankfurt - IV Aschaffenburg	2:3
VfL Sindelfingen - FIM Schwabing	3:1
VfB Markredwitz - VBC Ludwigshafen	3:1

04.02.90:

IG Rüsselsheim - IV Landau/Isar	2:3
USC Gießen - TuS Krieffel	3:0

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) USC Gießen	13	39:1	26:0
2. (2) TuS Krieffel	13	31:15	20:6
3. (3) FIM Schwabing	13	34:21	20:6
4. (4) VfB Markredwitz	13	28:21	16:10
5. (5) Eintracht Frankfurt	13	26:30	12:14
6. (7) VfL Sindelfingen	13	20:30	12:14
7. (6) Internat Hoechst	11	20:24	10:12
8. (8) IV Aschaffenburg	13	22:26	10:16
9. (10) IV Landau/Isar	14	22:35	8:20
10. (9) IG Rüsselsheim	13	19:35	6:20
11. (11) VBC Ludwigshafen	13	13:36	2:24

Die 2. Bundesliga Süd Männer ist die Parallelklasse der 2. Bundesliga Nord Männer.

2. Bundesliga Nord Männer

Die Ergebnisse des 12. Spieltages:(03.02.90)

TK Wattenscheid - VfK Berlin	3:0
TuS Hamm - VC Hohenlimburg	3:1
IV Düren - Post SV Berlin	3:1
SV Bayer Wuppertal - MTV Celle	3:0

04.02.90:

VV Hünne Essen - SC Norderstedt	0:3
---------------------------------	-----

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) SC Norderstedt	12	33:8	20:4
2. (3) SV Bayer Wuppertal	12	31:14	18:6
3. (2) Post SV Berlin	12	30:20	18:6
4. (4) VV Hünne Essen	12	22:24	14:10
5. (5) MTV Celle	11	23:21	12:10
6. (6) IV Düren	12	25:20	12:12
7. (7) VC Hohenlimburg	12	22:29	8:16
8. (8) TuS Hamm	12	19:29	8:16
9. (9) VfK Berlin	11	11:29	4:18
10. (10) TK Wattenscheid	12	10:32	4:20

Die 2. Bundesliga Nord Männer ist die Parallelklasse der 2. Bundesliga Süd Männer.

Regionalliga Süd Männer

Die Ergebnisse des 11. Spieltages:(03.02.90)

TV Kappelrodeck - SV Fellbach 3:0

04.02.90:

TSV Friedberg - ASV Neumarkt 3:2

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) TSV Freiburg	10	28:11	18:2
2. (2) TSV Friedberg	12	31:16	18:6
3. (3) SV Schwaig	11	27:20	14:8
4. (4) ASV Neumarkt	12	25:23	12:12
5. (5) ASV Dachau II	10	21:19	10:10
6. (6) TSV Hohenbr.-Riemerlg.	10	16:22	8:12
7. (7) TV/DJK Hammelburg	11	19:23	8:14
8. (8) SV Fellbach	11	13:28	6:16
9. (9) TV Kappelrodeck	11	10:28	4:18

Die Regionalliga Süd Männer ist die Parallelklasse der Regionalliga Süd/West Männer.

Regionalliga Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 12. Spieltages:(27.01.90)

TuS Griesheim - TV Neuburg 2:3

TV Biedenkopf - Eintracht Frankfurt II 3:0

28.01.90:

SV Mendig - IV Saarwellingen 3:0

SSG Etzbach - Orplid Darmstadt 3:0

TSV Bleidenstadt - SSC Vellmar 3:0

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) SV Mendig	12	32:9	20:4
2. (3) TV Biedenkopf	12	30:15	18:6
3. (2) SSC Vellmar	12	28:17	18:6
4. (4) SSG Etzbach	12	28:13	16:8
5. (5) Eintracht Frankfurt II	12	25:21	14:10
6. (6) TV Saarwellingen	11	21:20	12:10
7. (7) TSV Bleidenstadt	12	18:22	10:14
8. (8) Orplid Darmstadt	12	13:32	4:20
9. (10) IV Neuburg	12	8:32	4:20
0. (9) TuS Griesheim	11	9:31	2:20

Die Regionalliga Süd/West Männer ist die Parallelklasse der Regionalliga Süd Männer.

Regionalliga Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages:(13.01.90)

TSV Eiting - SCG Hollfeld 3:0

TSV Hohenbr. - SV Memmelsdorf 3:0

TSV Kareth-Lappersdorf - TSV Vohenstrauß 3:2

TSV Unterhaching - IV Vohenstrauß 3:2

TSV Unterhaching - SV Eiting 3:0

TSV Unterhaching - IG Landshut 1:3

14.01.90:

TSV Grafing - SV Memmelsdorf 3:0

MTV Rosenheim - SCG Hollfeld 3:0

TSV Kareth-Lappersdorf - IV Vohenstrauß 0:3

TSV Weiden - TSV Katzwang 3:0

TSV Unterhaching - VC Ottobrunn 2:3

SV Eiting - IG Landshut 0:3

Die Ergebnisse des 8. Spieltages:(20.01.90)

SCG Hollfeld - SV Eiting 3:2

VC Ottobrunn - MTV Rosenheim 3:1

20.01.90

TV Vohenstrauß - TSV Unterhaching 1:3

SV Eiting - TSV Grafing 0:3

TSV Katzwang - SV Memmelsdorf 3:0

TSV Kareth-Lappersdorf - SCG Hollfeld 2:3

Die Ergebnisse des 9. Spieltages:(03.02.90)

SV Eiting - IV Vohenstrauß 1:3

SV Memmelsdorf - VC Ottobrunn 0:3

IG Landshut - TB Weiden 3:0

TSV Katzwang - SCG Hollfeld 3:2

04.02.90

SV Memmelsdorf - SV Eiting 3:1

SCG Hollfeld - VC Ottobrunn 1:3

TSV Grafing - MTV Rosenheim 3:0

IG Landshut - IV Vohenstrauß 3:2

TSV Unterhaching - TB Weiden 3:0

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (2) VC Ottobrunn	18	45:26	28:8
2. (1) TSV Grafing	16	45:15	26:6
3. (3) IG Landshut	16	40:23	24:8
4. (4) IV Vohenstrauß	17	42:23	22:12
5. (6) TSV Unterhaching	16	41:23	20:12
6. (7) MTV Rosenheim	16	33:25	18:14
7. (5) TB Weiden	16	31:31	18:14
8. (8) TSV Katzwang	16	31:36	16:16
9. (9) SV Memmelsdorf	17	26:40	14:20
10. (10) TSV Kareth-Lappersdorf	15	19:40	6:24
11. (11) SCG Hollfeld	18	20:49	6:30
12. (12) SV Eiting	19	14:56	2:36

Landesliga Süd Männer

Die Ergebnisse des 6. Spieltages:(13.01.90)

TSV Niederviehbach - VC Straubing 3:0

TSV Niederviehbach - SV Lohhof 1:3

VC Straubing - SV Lohhof 0:3

TSV Weilheim/Obb. - DJK/SB München-Ost 3:1

TSV Weilheim/Obb. - VC Passau 2:3

DJK/SB München-Ost - VC Passau 0:3

TSV Jahn München - VfR Garching 3:1

TSV Jahn München - TSV Oberunglitzburg 0:3

VfR Garching - TSV Oberunglitzburg 1:3

TSV Starnberg - FC Puchheim 3:2

TSV Starnberg - IG V. Augsburg 0:3

FC Puchheim - IG V. Augsburg 3:0

Die Ergebnisse des 7. Spieltages:(20.01.90)

FC Puchheim - VFR Garching	3:0
FC Puchheim - VC Straubing	3:1
VFR Garching - VC Straubing	3:1

TSV Niederviehbach - DJK/SB München-Ost	3:2
TSV Niederviehbach - SV Lohhof	2:3
DJK/SB München-Ost - SV Lohhof	3:2

TSV Ober Günzburg - TSV Weilheim/Obb.	3:0
TSV Ober Günzburg - TS Jahn München	2:3
TSV Weilheim/Obb. - TS Jahn München	3:0

TG V. Augsburg - TSV Starnberg	1:3
TG V. Augsburg - VC Passau	0:3
TSV Starnberg - VC Passau	1:3

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) SV Lohhof	14	41:11	26:2
2. (3) VC Passau	14	37:21	22:6
3. (2) TSV Starnberg	14	32:22	20:8
4. (4) TSV Niederviehbach	14	34:24	18:10
5. (5) TSV Weilheim/Obb.	14	29:25	14:14
6. (6) TSV Ober Günzburg	14	28:28	12:16
7. (9) FC Puchheim	14	28:29	12:16
8. (7) DJK/SB München-Ost	14	27:31	12:16
9. (8) TS Jahn München	14	24:33	12:20
10. (10) VFR Garching	14	21:35	8:16
11. (11) TG V. Augsburg	14	17:37	6:22
12. (12) VC Straubing	14	15:37	6:22

Die Landesliga Süd Männer ist die Parallelklasse der Landesliga Nord Männer.

Landesliga Nord MännerDie Ergebnisse des 7. Spieltages:(20.01.90)

TV Ochsenfurt - TV Aschaffenburg II	1:3
TV Ochsenfurt - VC/IuS Hirschau	2:3
TV Aschaffenburg II - VC/IuS Hirschau	0:3

IV/DJK Hammelburg II - DJK Würzburg	0:3
IV/DJK Hammelburg II - TB Erlangen	0:3
DJK Würzburg - TB Erlangen	3:2

TSV Eibelstadt - MTV Grundig Fürth	3:0
TSV Eibelstadt - SG Eltmann	2:3
MTV Grundig Fürth - SG Eltmann	3:1

SV Fortuna Regensburg - VGF Marktredwitz II	1:3
---	-----

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) TSV Eibelstadt	13	34:17	20:6
2. (2) MTV Grundig Fürth	12	29:13	18:6
3. (3) SG Eltmann	13	34:20	18:8
4. (4) DJK Würzburg	13	33:22	18:8
5. (7) TB Erlangen	13	28:25	16:10
6. (5) VGF Marktredwitz II	12	27:21	14:10
7. (6) VC/IuS Hirschau	13	26:24	14:12
8. (8) TV Aschaffenburg II	14	22:33	10:18
9. (9) IV/DJK Hammelburg II	12	15:29	6:18
10. (10) SV Fortuna Regensburg	12	10:34	4:20
11. (11) TV Ochsenfurt	13	16:36	2:24

Die Landesliga Nord Männer ist die Parallelklasse der Landesliga Süd Männer.

Landesklasse Süd/Ost MännerDie Ergebnisse des 6. Spieltages:(13.01.90)

DJK Eintr. Patriching - TSV Sauerlach	1:3
DJK Eintr. Patriching - TSV Gauting	1:3
TSV Sauerlach - TSV Gauting	3:0

TV Dingolfing - VSV Wilsbiburg	0:3
TV Dingolfing - TSV Grünwald	0:3
VSV Wilsbiburg - TSV Grünwald	3:0

ATSV Kirchseeon - TuS Bad Aibling	3:0
ATSV Kirchseeon - TV Landau/Isar II	3:0
TuS Bad Aibling - TV Landau/Isar II	1:3

Die Ergebnisse des 7. Spieltages:(20.01.90)

TSV Grünwald - ATSV Kirchseeon	1:3
TSV Grünwald - DJK Eintr. Patriching	3:0
ATSV Kirchseeon - DJK Eintr. Patriching	3:1

TV Landau/Isar II - VSV Wilsbiburg	1:3
TV Landau/Isar II - TuS Geretsried	0:3
VSV Wilsbiburg - TuS Geretsried	1:3

TSV Schönberg - TSV Hohenbr.-Riemerlg. II	3:0
TSV Schönberg - TuS Bad Aibling	3:2
TSV Hohenbr.-Riemerlg. II - TuS Bad Aibling	3:1

TSV Sauerlach - TSV Gauting	3:1
TSV Sauerlach - TV Dingolfing	3:0
TSV Gauting - TV Dingolfing	2:3

Die Ergebnisse des 8. Spieltages:(03.02.90)

ATSV Kirchseeon - TSV Gauting	3:2
ATSV Kirchseeon - TSV Schönberg	3:2
TSV Gauting - TSV Schönberg	1:3

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) ATSV Kirchseeon	16	39:21	26:6
2. (2) TuS Geretsried	12	33:14	20:4
3. (3) TSV Hohenbr.-Riemerlg. II	12	30:16	20:4
4. (4) TSV Sauerlach	14	34:19	20:8
5. (5) TSV Grünwald	14	31:21	18:10
6. (6) VSV Wilsbiburg	14	33:22	16:12
7. (7) TSV Schönberg	14	31:23	16:12
8. (9) TV Landau/Isar II	14	21:35	10:18
9. (8) TSV Gauting	16	27:37	10:22
10. (10) TuS Bad Aibling	14	21:36	6:22
11. (11) TV Dingolfing	14	15:40	4:24
12. (12) DJK Eintr. Patriching	14	10:41	2:26

Die Landesklasse Süd/Ost Männer ist die Parallelklasse der Landesklasse Süd/West Männer.

Landesklasse Süd/West MännerDie Ergebnisse des 7. Spieltages:(20.01.90)

TSV Sonthofen - TSV 1860 München II	3:0
TSV Sonthofen - FIM Schwabing II	3:1
TSV 1860 München II - FIM Schwabing II	1:3

SV Germering - TSV Solin	3:2
SV Germering - TSV Königsbrunn I	2:3
TSV Solin - TSV Königsbrunn I	0:3

SC Freising II - SC Freising I	3:0
SC Freising II - TSV Obergünzburg II	0:3
SC Freising I - TSV Obergünzburg II	3:0

TSV Königsbrunn II - TSV Friedberg II	0:3
TSV Königsbrunn II - TSV Nördlingen	2:3
TSV Friedberg II - TSV Nördlingen	3:1

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) TSV Königsbrunn I	14	39:15	24:4
2. (3) TSV Sonthofen	16	42:20	24:8
3. (2) TSV Solln	14	34:22	20:8
4. (4) SV Germering	14	37:24	18:10
5. (5) SC Freising I	14	29:24	16:12
6. (6) FIM Schwabing II	14	27:23	16:12
7. (8) TSV Friedberg II	16	31:31	16:16
8. (7) SC Freising II	16	28:32	14:18
9. (10) TSV Obergünzburg II	14	19:33	10:18
10. (11) TSV Nördlingen	14	24:35	8:20
11. (9) TSV 1860 München II	14	17:36	8:20
12. (12) TSV Königsbrunn II	14	10:42	0:28

Die Landesklasse Süd/West Männer ist die Parallelklasse der Landesklasse Süd/Ost Männer.

Landesklasse Nord/Ost Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (20.01.90)

TSV Roding - ASV Cham	1:3
TSV Roding - BSV Bayreuth	0:3
ASV Cham - BSV Bayreuth	1:3

TSV Grub am Forst - IV Ebern	3:2
TSV Grub am Forst - SC Ettmannsdorf	1:3
IV Ebern - SC Ettmannsdorf	1:3

VG Forchheim - SG Rödental	2:3
VG Forchheim - TSG Laaber	1:3
SG Rödental - TSG Laaber	3:1

CVJM Arzberg - SV Hahnbach	3:0
CVJM Arzberg - TS Lichtenfels	3:1
SV Hahnbach - TS Lichtenfels	3:0

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) BSV Bayreuth	14	42:11	28:0
2. (2) CVJM Arzberg	12	35:10	22:2
3. (3) SC Ettmannsdorf	14	37:16	22:6
4. (4) ASV Cham	12	32:20	18:6
5. (5) TSG Laaber	14	26:28	14:14
6. (6) SV Hahnbach	14	23:25	14:14
7. (7) SG Rödental	14	26:30	14:14
8. (8) TS Lichtenfels	14	17:32	8:20
9. (9) TSV Roding	14	17:33	8:20
10. (10) IV Ebern	14	22:33	6:22
11. (11) VG Forchheim	12	15:33	4:20
12. (12) TSV Grub am Forst	14	18:39	4:24

Die Landesklasse Nord/Ost Männer ist die Parallelklasse der Landesklasse Nord/West Männer.

Landesklasse Nord/West Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (20.01.90)

TV Großostheim - TSV Hochtstadt a. d. Aisch	2:3
TV Großostheim - SV Schwaig II	0:3
TSV Hochtstadt a. d. Aisch - SV Schwaig II	3:1

VfL Kleinlangheim - VfL Nürnberg	1:3
VfL Kleinlangheim - ASV Neumarkt II	3:0
VfL Nürnberg - ASV Neumarkt II	3:0

TSV Grafenberg - IV Mönningen	0:3
TSV Grafenberg - VG Schweinfurt	0:3
IV Mönningen - VG Schweinfurt	1:3

VfL Niederwerra - TV Trennfurt	1:3
VfL Niederwerra - TSV Ochsenbruck	0:3
TV Trennfurt - TSV Ochsenbruck	1:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) TSV Ochsenbruck	14	41:9	26:2
2. (3) VfL Nürnberg	14	38:17	22:6
3. (2) VfL Kleinlangheim	14	34:19	22:6
4. (5) VG Schweinfurt	14	31:22	16:12
5. (6) IV Trennfurt	14	29:27	14:14
6. (4) TV Großostheim	14	26:27	14:14
7. (9) TSV Hochtstadt a. d. Aisch	14	27:31	12:16
8. (8) SV Schwaig II	14	23:29	12:16
9. (7) TSV Grafenberg	14	22:32	12:16
10. (10) IV Mönningen	14	22:35	10:18
11. (11) VfL Niederwerra	14	16:37	4:24
12. (12) ASV Neumarkt II	14	14:38	4:24

Die Landesklasse Nord/West Männer ist die Parallelklasse der Landesklasse Nord/Ost Männer.

Bezirksliga Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (13.01.90)

Post SV Landshut - TV Eggenfelden	1:3
Post SV Landshut - FC Fürstentell	3:0
TV Eggenfelden - FC Fürstentell	3:2

TV Hauzenberg - DJK Leiblfing	3:1
IV Hauzenberg - TSV Deggendorf	3:0
DJK Leiblfing - TSV Deggendorf	3:1

TSV Waldkirchen I - IV Viechtach	3:0
TSV Waldkirchen I - TSV Waldkirchen II	3:0
TV Viechtach - TSV Waldkirchen II	1:3

14.01.90:	
ETSV 09 Landshut - VC Passau II	3:0
ETSV 09 Landshut - TuS Pfarrkirchen	3:0
VC Passau II - TuS Pfarrkirchen	2:3

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (03.02.90)

VC Passau II - TSV Waldkirchen II	0:3
VC Passau II - IV Eggenfelden	1:3
TSV Waldkirchen II - IV Eggenfelden	2:3

Post SV Landshut - IV Hauzenberg	2:3
Post SV Landshut - ETSV 09 Landshut	2:3
IV Hauzenberg - ETSV 09 Landshut	3:2

IV Viechtach - TuS Pfarrkirchen	3:0
IV Viechtach - DJK Leiblitz	3:1
TuS Pfarrkirchen - DJK Leiblitz	3:2
FC Fürstentell - TSV Deggendorf	3:2
FC Fürstentell - TSV Waldkirchen I	0:3
TSV Deggendorf - TSV Waldkirchen I	0:3

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (03.02.90)	
TSV Laufkirchen - IV Landau/Isar III	0:3
TSV Laufkirchen - IV Dingolfing III	0:3
IV Landau/Isar III - IV Dingolfing III	3:1
VC Straubing II - VSV Vilsbiburg II	0:3
VC Straubing II - ASV Steinach	0:3
VSV Vilsbiburg II - ASV Steinach	3:2

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) TSV 09 Landshut	16	47:13	30:2
2. (2) TSV Waldkirchen I	16	45:11	28:4
3. (3) IV Hauzenberg	16	46:16	28:4
4. (4) Post SV Landshut	16	39:24	22:10
5. (5) IV Eggenfelden	16	36:26	22:10
6. (9) IV Viechtach	16	27:34	14:18
7. (7) FC Fürstentell	16	25:35	12:20
8. (6) TSV Deggendorf	16	24:36	10:22
9. (8) DJK Leiblitz	16	23:35	10:22
10. (10) TuS Pfarrkirchen	16	22:44	8:24
11. (11) TSV Waldkirchen II	16	17:42	6:26
12. (12) VC Passau II	16	12:47	2:30

Die Bezirksliga Männer ist die Parallelklasse der Bezirksliga Ost Obb Männer.

Bezirksliga Ost Männer Oberbayern

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (03.02.90)

TSV Weilheim II - TSV Neubiberg	1:3
TSV Weilheim II - TSV Bergen	3:2
TSV Neubiberg - TSV Bergen	3:2

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (3) TSV Neubiberg	14	35:24	20:8
2. (1) SV Lohhof II	11	28:11	18:4
3. (2) TSV Bergen	14	36:27	18:10
4. (4) TSV Unterhaching II	12	30:24	16:8
5. (5) SG Hausham	13	30:24	14:12
6. (6) TSV Mühldorf	11	25:18	12:10
7. (7) TSV Lützing	11	21:22	10:12
8. (8) TSV Weilheim II	12	23:27	10:14
9. (9) MTV Rosenheim II	11	16:28	8:14
10. (10) TSV Endorf	13	17:35	6:20
11. (11) SV Putzbrunn	12	13:34	2:22

Die Bezirksliga Ost Obb Männer ist die Parallelklasse der Bezirksliga Ndb Männer.

Bezirksklasse Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (13.01.90)

TSV Rottenburg/L. - TSV Laufkirchen	3:0
TSV Rottenburg/L. - VC Straubing II	3:1
TSV Laufkirchen - VC Straubing II	0:3
IV Dingolfing III - IV Dingolfing II	1:3
IV Dingolfing III - VSV Vilsbiburg II	2:3
IV Dingolfing II - VSV Vilsbiburg II	3:0
IV Landau/Isar III - ASV Steinach	0:3
IV Landau/Isar III - TSV Simbach/Inn	1:3
ASV Steinach - TSV Simbach/Inn	3:2

Die Bezirksklasse Süd/West Männer ist die Parallelklasse der Bezirksklasse Nord/Ost Männer.

Bezirksklasse Nord/Ost Männer

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (13.01.90)

TSV Oberzell - SG Saldenburg	1:3
TSV Oberzell - IV Ziesel	3:1
SG Saldenburg - IV Ziesel	3:1
VV Gotteszell - SV Aicha vorm Wald	2:3
VV Gotteszell - TSV Grafenau I	1:3
SV Aicha vorm Wald - TSV Grafenau I	3:0
SV Pocking - TSV Grafenau II	0:3
SV Pocking - TSV Altenmarkt	0:3
TSV Grafenau II - TSV Altenmarkt	1:3

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (03.02.90)

SV Aicha vorm Wald - SV Pocking	3:0
SV Aicha vorm Wald - TSV Oberzell	2:3
SV Pocking - TSV Oberzell	0:3
TSV Altenmarkt - TSV Grafenau I	1:3
TSV Altenmarkt - SG Saldenburg	3:0
TSV Grafenau I - SG Saldenburg	3:1
IV Ziesel - VV Gotteszell	3:1
IV Ziesel - TSV Grafenau II	2:3
VV Gotteszell - TSV Grafenau II	0:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (7) TSV Altenmarkt	12	31:11	20:4
2. (3) TSV Grafenau II	12	31:12	18:6
3. (2) SV Aicha vorm Wald	12	31:17	18:6
4. (4) TSV Oberzell	12	28:19	18:6
5. (5) TSV Grafenau I	12	26:19	14:10

6. (7) IV Ziesel	12	19:28	0:16
7. (6) SG Saldenburg	12	18:28	0:16
8. (8) VV Gotteszell	12	15:30	4:20
9. (9) SV Pocking	12	1:36	0:24

Die Bezirksklasse Nord/Ost Männer ist die Parallelklasse der Bezirksklasse Süd/West Männer.

Kreisliga Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(13.01.90)

TV Gelselhöring - Post SV Landshut II	3:1
TV Gelselhöring - ISV Vilshelm	3:1
Post SV Landshut II - ISV Vilshelm	1:3

VC Straubing III - TV Landau/Isar IV	3:0
VC Straubing III - TSV Rottenburg/L. II	3:1
IV Landau/Isar IV - TSV Rottenburg/L. II	0:3

Die Ergebnisse des 6. Spieltages:(03.02.90)

TV Landau/Isar IV - TSV Vilshelm	3:2
IV Landau/Isar IV - Post SV Landshut II	3:1
ISV Vilshelm - Post SV Landshut II	3:1

TV Eggenfelden - IV Gelselhöring	1:3
TV Eggenfelden - VC Straubing III	1:3
IV Gelselhöring - VC Straubing III	3:0

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) IV Gelselhöring	10	30:4	20:0
2. (2) VC Straubing III	10	21:12	14:6
3. (3) IV Landau/Isar IV	9	18:13	12:6
4. (5) TSV Rottenburg/L. II	9	17:17	8:10
5. (4) TV Eggenfelden	10	15:23	8:12
6. (6) TSV Vilshelm	10	13:24	6:14
7. (7) Post SV Landshut II	12	13:34	2:22

Die Kreisliga Süd/West Männer hat keine Parallelklasse.

Kreisliga Süd/Ost Männer

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(13.01.90)

TSV Altenmarkt II - DJK Eintr. Patriching II	1:3
TSV Altenmarkt II - SV Hutthurm II	3:0
DJK Eintr. Patriching II - SV Hutthurm II	3:1

SV Bad Füssing II - SV Bad Füssing I	1:3
SV Bad Füssing II - DJK Eging am See	0:3
SV Bad Füssing I - DJK Eging am See	3:1

SV Hutthurm I - SV Fürstenstein	3:1
SV Hutthurm I - SV Pocking II	3:0
SV Fürstenstein - SV Pocking II	3:1

Die Ergebnisse des 6. Spieltages:(03.02.90)

SV Pocking II - TSV Altenmarkt II	0:3
SV Pocking II - SV Bad Füssing II	3:2
TSV Altenmarkt II - SV Bad Füssing II	2:3

SV Bad Füssing I - SV Hutthurm II	3:0
SV Bad Füssing I - SV Hutthurm I	2:3
SV Hutthurm II - SV Hutthurm I	0:3

DJK Eintr. Patriching II - DJK Eging am See	2:3
DJK Eintr. Patriching II - SV Fürstenstein	3:0
DJK Eging am See - SV Fürstenstein	3:0

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (2) DJK Eging am See	12	34:10	22:2
2. (5) SV Hutthurm I	12	32:9	20:4
3. (1) DJK Eintr. Patriching II	12	34:10	20:4
4. (4) SV Bad Füssing I	12	28:17	16:8
5. (6) TSV Altenmarkt II	12	18:22	10:14
6. (3) SV Fürstenstein	12	17:23	10:14
7. (7) SV Bad Füssing II	12	13:33	4:20
8. (8) SV Pocking II	12	9:33	4:20
9. (9) SV Hutthurm II	12	6:34	2:22

Die Kreisliga Süd/Ost Männer ist die Parallelklasse der Kreisliga Nord/Ost Männer.

Kreisliga Nord/Ost Männer

Die Ergebnisse des 5. Spieltages:(13.01.90)

TV Ziesel II - TSV Deggendorf II	0:3
IV Ziesel II - VV Gotteszell II	3:2
TSV Deggendorf II - VV Gotteszell II	3:0

TSV Schönberg II - TSV Plattling	3:0
TSV Schönberg II - TSV Spiegelau I	0:3
TSV Plattling - TSV Spiegelau I	0:3

Die Ergebnisse des 6. Spieltages:(03.02.90)

TSV Plattling - TSV Spiegelau II	3:1
TSV Plattling - TSV Deggendorf II	3:0
TSV Spiegelau II - TSV Deggendorf II	0:3

TSV Spiegelau I - TSV Schönberg II	3:0
TSV Spiegelau I - VV Gotteszell II	3:0
TSV Schönberg II - VV Gotteszell II	3:2

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) TSV Spiegelau I	12	35:3	22:2
2. (2) TSV Deggendorf II	10	24:9	16:4
3. (4) TSV Plattling	10	18:15	12:8
4. (3) TSV Schönberg II	10	20:17	12:8
5. (5) VV Gotteszell II	10	11:25	4:16
6. (6) IV Ziesel II	10	9:28	4:16
7. (7) TSV Spiegelau II	10	7:27	2:10

Die Kreisliga Nord/Ost Männer ist die Parallelklasse der Kreisliga Süd/Ost Männer.

Ergebnisse und Tabellen Frauen

1. Bundesliga Frauen

Die Ergebnisse des 10. Spieltages:(20.01.90)

Bayern Lohhof - 1. VC Schwerte	3:0
CJD Feuerbach - VfL Oythe-Vechta	3:0
IV Hörde - ISV Rudow Berlin	1:3
VSV Wilsbiburg - VC Straubing	0:3
Hamburger SV - USC Münster	3:0

Die Ergebnisse des 11. Spieltages:(03.02.90)

Bayern Lohhof - USC Münster	3:0
CJD Feuerbach - IV Hörde	3:0
VfL Oythe-Vechta - VSV Wilsbiburg	3:0
ISV Rudow Berlin - Hamburger SV	5:2
1. VC Schwerte - VC Straubing	3:0

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) Bayern Lohhof	11	33:1	22:0
2. (2) CJD Feuerbach	11	31:5	20:2
3. (3) 1. VC Schwerte	11	25:15	16:6
4. (4) VfL Oythe-Vechta	11	21:19	12:10
5. (5) USC Münster	11	18:23	8:14
6. (6) ISV Rudow Berlin	11	18:26	8:14
7. (7) VC Straubing	11	16:25	8:14
8. (8) Hamburger SV	11	15:24	8:14
9. (9) IV Hörde	11	12:26	6:16
10. (10) VSV Wilsbiburg	11	7:32	2:20

2. Bundesliga Süd Frauen

Die Ergebnisse des 12. Spieltages:(03.02.90)

Orpild Darmstadt - TG Rüsselsheim	3:2
TuS Stuttgart - Bayern Lohhof II	0:3
ISG Tübingen - ISV Schmiden	3:0
ISV Trebur - 1. VC Wiesbaden	0:3

04.02.90:

TuS Ahrweiler - IV Creglingen	1:3
-------------------------------	-----

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) ISG Tübingen	11	30:6	20:2
2. (2) Orpild Darmstadt	11	27:13	18:4
3. (3) TG Rüsselsheim	12	30:16	16:8
4. (4) Bayern Lohhof II	12	24:18	14:10
5. (5) 1. VC Wiesbaden	12	25:19	14:10
6. (6) IV Creglingen	12	25:19	14:10
7. (7) ISV Schmiden	12	22:20	12:12
8. (8) TuS Stuttgart	12	11:31	6:18
9. (9) ISV Trebur	12	14:34	4:20
10. (10) TuS Ahrweiler	12	4:36	0:24

Die 2. Bundesliga Süd Frauen ist die Parallelklasse der 2. Bundesliga Nord Frauen.

2. Bundesliga Nord Frauen

Die Ergebnisse des 12. Spieltages:(03.02.90)

BW Dingden - Post SV Berlin	3:0
VfL Hannover - SW Einschenhagen	0:3

04.02.90:

VG Alstertal - Hamburger SV II	3:1
TVBD Bremen - ISV Rudow Berlin II	3:0
1. VC Schwerte II - TSV Bayer 04 Leverkusen	3:0

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) VG Alstertal	11	52:12	20:2
2. (2) 1. VC Schwerte II	12	55:8	20:4
3. (3) TVBD Bremen	12	26:16	14:10
4. (4) BW Dingden	12	25:22	14:10
5. (5) TSV Bayer 04 Leverkusen	11	20:25	10:12
6. (6) SW Einschenhagen	12	19:24	10:14
7. (7) VfL Hannover	11	21:25	8:14
8. (8) ISV Rudow Berlin II	12	16:28	8:16
9. (9) Hamburger SV II	12	16:28	8:16
10. (10) Post SV Berlin	11	10:30	4:18

Die 2. Bundesliga Nord Frauen ist die Parallelklasse der 2. Bundesliga Süd Frauen.

Regionalliga Süd Frauen

Die Ergebnisse des 11. Spieltages:(20.01.90)

IV Dingolfing - VfB Friedrichshafen	3:1
TB Erlangen - USC Freiburg	3:1
ASV Dachau - Ettlinger SV	3:0
Bayern Lohhof III - IV Kornwestheim	3:1

21.01.90:

IV Dingolfing - USC Freiburg	2:3
TB Erlangen - VfB Friedrichshafen	2:3
ASV Dachau - IV Kornwestheim	3:0
Bayern Lohhof III - Ettlinger SV	2:3

Die Ergebnisse des 12. Spieltages:(27.01.90)

VfB Friedrichshafen - Ettlinger SV	3:2
------------------------------------	-----

Die Ergebnisse des 12. Spieltages:(03.02.90)

IV Dingolfing - DJK Karbach	0:3
IV Kornwestheim - TB Erlangen	2:3

04.02.90:

TB Weiden - IV Dingolfing	3:1
---------------------------	-----

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) DJK Karbach	11	33:6	22:0
2. (2) ASV Dachau	12	32:9	20:4
3. (3) Bayern Lohhof III	12	29:11	18:6
4. (4) TB Erlangen	12	26:24	14:10

5. (4) VfB Friedrichshafen	13	25:27	14:12
6. (6) Ettlinger SV	13	26:28	12:14
7. (7) TB Weiden	11	17:25	8:14
8. (9) USC Freiburg	12	14:30	6:18
9. (8) TV Dingolfing	13	18:34	6:20
10. (10) IV Kornwestheim	13	10:36	2:24

Die Regionalliga Süd Frauen ist die Parallelklasse der Regionalliga Süd/West Frauen.

Regionalliga Süd/West Frauen

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (27.01.90)

PSV BG Frankfurt - TV Fechingen	0:3
Eintracht Wiesbaden - IV Rülzheim	3:1
TuS Griesheim - IV Lebach	3:1
ISG Bretzenheim - SSC Vellmar	3:2

28.01.90:

IV 1860 Aschaffenburg - Eintracht Frankfurt	3:0
---	-----

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) IV Fechingen	12	36:3	24:0
2. (3) Eintracht Wiesbaden	12	29:18	18:6
3. (2) IV Lebach	12	28:21	18:6
4. (4) IV Rülzheim	12	26:19	14:10
5. (5) SSC Vellmar	12	26:22	12:12
6. (6) TuS Griesheim	12	27:23	12:12
7. (8) ISG Bretzenheim	12	18:28	10:14
8. (7) Eintracht Frankfurt	12	17:27	8:16
9. (10) IV 1860 Aschaffenburg	12	12:33	2:22
10. (9) PSV BG Frankfurt	12	10:35	2:22

Die Regionalliga Süd/West Frauen ist die Parallelklasse der Regionalliga Süd Frauen.

Bayernliga Frauen

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (13.01.90)

SV Esting - TSV Hohenbr.-Riemerlg.	1:3
SV Esting - TSV Großheubach	3:0
TSV Hohenbr.-Riemerlg. - TSV Großheubach	3:0

20.01.90:

DJK Regensburg-Nord - TSV Katzwang	3:2
DJK Regensburg-Nord - SV Memmelsdorf	0:3
TSV Katzwang - SV Memmelsdorf	0:3

TSV Deggendorf - FC Puchheim	3:1
TSV Deggendorf - TSV Friedberg	3:1
FC Puchheim - TSV Friedberg	1:3

SG S. Amberg - TG Hückberg	1:3
SG S. Amberg - TSV Starnberg	1:3
TG Hückberg - TSV Starnberg	0:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) TSV Hohenbr.-Riemerlg.	14	41:6	26:2
2. (2) TSV Deggendorf	16	41:19	26:6
3. (3) FC Puchheim	14	34:23	20:8

4. (6) SV Memmelsdorf	16	33:25	18:14
5. (7) TSV Starnberg	12	26:18	16:8
6. (5) SV Esting	12	24:19	14:10
7. (4) TSV Katzwang	12	23:24	14:10
8. (8) DJK Regensburg-Nord	14	28:24	14:14
9. (9) TSV Friedberg	14	23:34	8:20
10. (10) TG Hückberg	14	22:34	8:20
11. (11) SG S. Amberg	14	12:38	4:24
12. (12) TSV Großheubach	16	5:48	0:32

Landesliga Süd Frauen

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (13.01.90)

IV Dingolfing II - TSV Unterhaching	0:3
IV Dingolfing II - VfL Buchloe	1:3
TSV Unterhaching - VfL Buchloe	3:0

Post SV München - TG Landshut	3:0
Post SV München - VfR Jettingen	3:1
TG Landshut - VfR Jettingen	0:3

TSV Gauting - SV Esting II	3:1
TSV Gauting - TSV Königsbrunn	1:3
SV Esting II - TSV Königsbrunn	0:3

TSV Oberglömburg - TSV TB München	3:2
TSV Oberglömburg - VC Otterbrunn	1:3
TSV TB München - VC Otterbrunn	1:3

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (20.01.90)

TSV TB München - Post SV München	0:3
TSV TB München - TSV Königsbrunn	0:3
Post SV München - TSV Königsbrunn	0:3

SV Esting II - TSV Gauting	1:3
SV Esting II - TSV Unterhaching	3:0
TSV Gauting - TSV Unterhaching	3:1

TSV Oberglömburg - VfL Buchloe	1:3
TSV Oberglömburg - VC Otterbrunn	2:3
VfL Buchloe - VC Otterbrunn	0:3

03.02.90:

TG Landshut - IV Dingolfing II	3:2
TG Landshut - VfR Jettingen	1:3
IV Dingolfing II - VfR Jettingen	2:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) VC Otterbrunn	14	39:19	24:4
2. (2) TSV Königsbrunn	14	38:16	22:6
3. (3) Post SV München	14	36:16	22:6
4. (4) SV Esting II	14	31:25	16:12
5. (5) TSV Unterhaching	14	32:26	16:12
6. (6) TSV Gauting	14	28:27	15:14
7. (7) TSV TB München	14	28:30	14:14
8. (8) TSV Oberglömburg	14	23:29	12:16
9. (10) VfR Jettingen	14	27:33	10:18
10. (5) TG Landshut	14	23:33	10:16
11. (11) VfL Buchloe	14	12:37	6:22
12. (12) IV Dingolfing II	14	13:39	2:26

Die Landesliga Süd Frauen ist die Parallelklasse der Landesliga Nord Frauen.

Landesliga Nord Frauen

Die Ergebnisse des 7. Spieltages:(20.01.90)

TV/DJK Hammelburg - TSV Rottendorf	0:3
TV/DJK Hammelburg - TSV Ansbach	0:3
TSV Rottendorf - TSV Ansbach	2:3

TV Trennfurt - TV 77 Lauf	0:3
TV Trennfurt - BSV Bayreuth	3:1
TV 77 Lauf - BSV Bayreuth	3:1

DJK Karbach II - MIV Grundig Fürth	3:2
DJK Karbach II - TB Roding	3:1
MIV Grundig Fürth - TB Roding	3:1

TSV Kareth-Lappersdorf - TV Weißenburg	3:0
TSV Kareth-Lappersdorf - SV Memmelsdorf II	3:1
TV Weißenburg - SV Memmelsdorf II	3:2

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) MIV Grundig Fürth	14	41:8	26:2
2. (2) TB Roding	14	35:15	22:6
3. (3) DJK Karbach II	14	36:19	22:6
4. (4) TV Weißenburg	14	33:22	18:10
5. (6) TSV Kareth-Lappersdorf	14	30:25	18:10
6. (5) TSV Rottendorf	14	31:25	16:12
7. (8) TV 77 Lauf	14	28:25	14:14
8. (7) SV Memmelsdorf II	14	24:28	12:16
9. (10) TSV Ansbach	14	17:33	8:20
10. (9) TV/DJK Hammelburg	14	11:36	6:22
11. (12) TV Trennfurt	14	10:39	4:24
12. (11) BSV Bayreuth	14	17:39	2:26

Die Landesliga Nord Frauen ist die Parallelklasse der Landesliga Süd Frauen.

Landesklasse Süd/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 6. Spieltages:(13.01.90)

SV Ruhpolding - TV Maltersdorf	3:0
SV Ruhpolding - VC Straubing II	0:3
TV Maltersdorf - VC Straubing II	0:3

MIV Rosenheim - TSV Erding	3:0
MIV Rosenheim - TuS Pfarrkirchen	2:3
TSV Erding - TuS Pfarrkirchen	2:3

TSV Endorf - FC Ergolding	3:0
TSV Endorf - ASV Steinach	3:0
FC Ergolding - ASV Steinach	3:1

DJK Laufkirchen - TSV Hohenbr.-Riemerlg. II	1:3
DJK Laufkirchen - TSV Grafing	0:3
TSV Hohenbr.-Riemerlg. II - TSV Grafing	3:1

Die Ergebnisse des 7. Spieltages:(20.01.90)

TV Maltersdorf - ASV Steinach	0:3
TV Maltersdorf - TSV Hohenbr.-Riemerlg. II	1:3
ASV Steinach - TSV Hohenbr.-Riemerlg. II	1:3

VC Straubing II - TuS Pfarrkirchen	3:0
VC Straubing II - SV Ruhpolding	3:0
TuS Pfarrkirchen - SV Ruhpolding	3:1

FC Ergolding - TSV Erding	3:0
FC Ergolding - TSV Endorf	1:3
TSV Erding - TSV Endorf	0:3

TSV Grafing - DJK Laufkirchen	3:0
TSV Grafing - MTV Rosenheim	0:3
DJK Laufkirchen - MTV Rosenheim	1:3

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) VC Straubing II	14	42:3	28:0
2. (2) TSV Endorf	14	40:6	26:2
3. (3) TSV Grafing	14	31:19	18:10
4. (5) TSV Hohenbr.-Riemerlg. II	14	31:24	18:10
5. (4) FC Ergolding	14	29:22	16:12
6. (6) TuS Pfarrkirchen	14	26:25	16:12
7. (8) ASV Steinach	14	24:24	14:14
8. (9) MIV Rosenheim	14	25:27	14:14
9. (7) SV Ruhpolding	14	23:27	12:16
10. (10) TV Maltersdorf	14	10:39	4:24
11. (11) DJK Laufkirchen	14	8:40	2:26
12. (12) TSV Erding	14	9:42	0:28

Die Landesklasse Süd/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Landesklasse Süd/West Frauen.

Landesklasse Süd/West Frauen

Die Ergebnisse des 7. Spieltages:(20.01.90)

Post SV München II - TSV Waldtrudering	3:2
Post SV München II - TSV Forstenried	2:3
TSV Waldtrudering - TSV Forstenried	3:0

DJK/SB München-Ost - ESV Neuaubing	3:2
DJK/SB München-Ost - ASV Dachau II	1:3
ESV Neuaubing - ASV Dachau II	2:3

TV Kempten - TSV Milbertshofen	0:3
TV Kempten - SC Freising	0:3
TSV Milbertshofen - SC Freising	3:0

TSV Füssen - TSV Friedberg	3:1
TSV Füssen - ESV Ingolstadt	1:3
TSV Friedberg - ESV Ingolstadt	2:3

Die aktuelle Tabelle:(04.02.90)

1. (1) TSV Milbertshofen	14	41:6	26:2
2. (4) ESV Ingolstadt	14	35:19	22:6
3. (3) DJK/SB München-Ost	14	33:19	20:8
4. (2) ESV Neuaubing	14	34:19	18:10
5. (5) TSV Forstenried	14	31:28	18:10
6. (6) Post SV München II	14	26:26	14:14
7. (7) ASV Dachau II	14	25:32	14:14
8. (8) SC Freising	14	23:29	10:18
9. (9) TSV Füssen	14	22:30	10:18
10. (10) TSV Waldtrudering	14	23:34	10:18
11. (11) TSV Friedberg	14	18:34	6:22
12. (12) TV Kempten	14	7:42	0:28

Die Landesklasse Süd/West Frauen ist die Parallelklasse der Landesklasse Süd/Ost Frauen.

Landesklasse Nord/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (03.02.90)

VG Forchheim - TS Bayreuth I	3:0
VG Forchheim - IV Ebern	3:1
TS Bayreuth I - IV Ebern	0:3

TSV Kirchenlaibach - IV Sulzbach-Rosenberg	0:3
TSV Kirchenlaibach - ISV Nittenau	0:3
IV Sulzbach-Rosenberg - ISV Nittenau	3:0

TS Bayreuth II - IV Burgkunstadt	1:3
TS Bayreuth II - SV Fortuna Regensburg	2:3
IV Burgkunstadt - SV Fortuna Regensburg	3:1

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) IV Sulzbach-Rosenberg	16	46:6	30:2
2. (2) IV Burgkunstadt	16	44:14	28:4
3. (3) VG Forchheim	16	43:12	26:6
4. (4) ISV Neutraubling	16	33:24	20:12
5. (5) IV Ebern	14	31:25	18:10
6. (6) ISV Nittenau	16	34:32	18:14
7. (7) Post SV Hof	16	25:34	14:18
8. (8) TS Bayreuth II	14	26:30	12:16
9. (9) TS Bayreuth I	16	18:39	8:24
10. (10) SV Hahnbach	16	17:42	8:24
11. (11) SV Fortuna Regensburg	14	16:39	4:24
12. (12) ISV Kirchenlaibach	16	12:48	0:32

Die Landesklasse Nord/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Landesklasse Nord/West Frauen.

Landesklasse Nord/West Frauen

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (05.02.90)

SV Schwabach - ISV Ebermannstadt	3:0
SV Schwabach - SV Gaukönigshofen	3:0
ISV Ebermannstadt - SV Gaukönigshofen	0:3

IG Veitshöchheim - IV Haßfurt	2:3
IG Veitshöchheim - SV Nürnberg Süd	1:3
IV Haßfurt - SV Nürnberg Süd	0:3

IV Eisenfeld - IB Erlangen II	3:0
IV Eisenfeld - ISV Katzwang II	3:0
IB Erlangen II - ISV Katzwang II	3:0

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) SV Nürnberg Süd	16	44:10	28:4
2. (2) IV Haßfurt	16	40:20	24:8
3. (4) IV Eisenfeld	16	40:20	24:8
4. (3) VG Schweinfurt	14	37:17	22:6
5. (5) IB Erlangen II	16	33:20	20:12
6. (6) IG Veitshöchheim	16	33:27	18:14
7. (7) SV Schwabach	16	30:25	18:14
8. (8) DJK Würzburg	14	21:31	12:16
9. (10) Post SV Nürnberg	14	16:39	6:22
10. (9) ISV Katzwang II	16	20:43	6:26
11. (11) ISV Ebermannstadt	16	15:45	4:28
12. (12) SV Gaukönigshofen	16	12:44	4:28

Die Landesklasse Nord/West Frauen ist die Parallelklasse der Landesklasse Nord/Ost Frauen.

Bezirksliga Frauen

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (20.01.90)

VSV Wilsbiburg II - DJK Leiblfing	2:3
VSV Wilsbiburg II - ISV Obernzell	3:1
DJK Leiblfing - ISV Obernzell	3:1

DJK/FC Tiefenbach - FC Fürstenzell	2:3
DJK/FC Tiefenbach - VC Passau	3:1
FC Fürstenzell - VC Passau	3:2

DJK Eintr. Patriching - IV Zwiesel	3:0
DJK Eintr. Patriching - ASV Steinach II	3:2
IV Zwiesel - ASV Steinach II	3:1

IV Viechtach - ISV Grafenau	3:0
IV Viechtach - ISV Deggendorf	3:1
ISV Grafenau - ISV Deggendorf	1:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) VSV Wilsbiburg II	14	41:8	26:2
2. (2) IV Viechtach	14	38:14	24:4
3. (4) FC Fürstenzell	14	29:26	18:10
4. (3) ISV Deggendorf	14	31:27	16:12
5. (9) DJK Eintr. Patriching	14	28:26	14:14
6. (7) DJK/FC Tiefenbach	14	31:30	14:14
7. (6) ASV Steinach II	14	29:32	12:16
8. (5) ISV Grafenau	14	26:29	12:16
9. (8) IV Zwiesel	14	25:28	12:16
10. (11) DJK Leiblfing	14	18:32	10:18
11. (10) ISV Obernzell	14	19:34	8:20
12. (12) VC Passau	14	12:41	2:26

Die Bezirksliga Frauen ist die Parallelklasse der Bezirksliga Ost Obb Frauen.

Bezirksliga Ost Frauen Oberbayern

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (27.01.90)

TSV Ismaning - SV Uffing	0:3
TSV Ismaning - ISV Winhöring	2:3
SV Uffing - ISV Winhöring	3:1

03.02.90:

ASV Grassau - ISV Ismaning	2:1
ASV Grassau - ISV Starnberg	2:3
ISV Ismaning - ISV Starnberg	1:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (2) ASV Grassau	16	43:29	24:8
2. (1) ISV Ismaning	14	35:20	22:10
3. (3) ISV Starnberg	16	37:27	22:10
4. (8) SV Uffing	16	36:31	18:14
5. (4) IV Lohhof	14	32:21	16:12
6. (5) SV Putzbrunn	14	33:27	16:12
7. (6) ISV Ebersberg	14	29:27	14:14
8. (7) VSV Aschau	14	26:26	14:14
9. (9) ISV Winhöring	16	31:37	14:18
10. (10) ISV Weilheim	14	23:33	8:20
11. (11) IV Traunstein	14	21:37	8:20
12. (12) ISV Ismaning	18	17:48	4:32

Die Bezirksliga Ost Obb Frauen ist die Parallelklasse der Bezirksliga Ndb Frauen.

Bezirksklasse Süd/West Frauen

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (20.01.90)

VC Straubing III - VSV Vilshofen III	3:0
VC Straubing III - ISV Simbach/Inn	2:3
VSV Vilshofen III - ISV Simbach/Inn	0:3

IV Reischbach - IV Dingolfing III	3:1
IV Reischbach - IV Landau/Isar	2:3
IV Dingolfing III - IV Landau/Isar	1:3

TSV Niederviehbach - IV Eggenfelden	3:0
TSV Niederviehbach - TSV Rohr	1:3
IV Eggenfelden - TSV Rohr	0:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) TSV Simbach/Inn	10	29:13	18:2
2. (4) TSV Rohr	10	25:10	16:4
3. (3) IV Landau/Isar	10	26:12	16:4
4. (2) IV Eggenfelden	10	21:15	12:8
5. (5) IV Dingolfing III	10	18:18	10:10
6. (6) IV Reischbach	10	18:23	6:14
7. (8) VC Straubing III	10	13:23	6:14
8. (7) VSV Vilshofen III	10	10:26	4:16
9. (9) TSV Niederviehbach	10	7:27	2:18

Die Bezirksklasse Süd/West Frauen ist die Parallelklasse der Bezirksklasse Nord/Ost Frauen.

Bezirksklasse Nord/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (20.01.90)

TSV Griesbach - FC Ruderting	3:0
TSV Griesbach - SV Neukirchen v. W.	3:0
FC Ruderting - SV Neukirchen v. W.	3:0

SV Aicha vorm Wald - SV Pocking	3:1
SV Aicha vorm Wald - WSV Oberried	2:3
SV Pocking - WSV Oberried	3:1

VV Gotteszell - DJK Altreichenau	3:2
VV Gotteszell - TG Vilshofen	0:3
DJK Altreichenau - TG Vilshofen	0:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) TG Vilshofen	10	30:4	20:0
2. (2) FC Ruderting	10	24:10	16:4
3. (3) WSV Oberried	10	24:15	14:6
4. (4) TSV Griesbach	10	19:16	12:8
5. (5) SV Aicha vorm Wald	10	19:19	8:12
6. (6) SV Pocking	10	17:21	8:12
7. (7) VV Gotteszell	10	13:26	6:14
8. (8) DJK Altreichenau	10	9:25	4:16
9. (9) SV Neukirchen v. W.	10	8:27	2:18

Die Bezirksklasse Nord/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Bezirksklasse Süd/West Frauen.

Kreisliga Süd/West Frauen

Die Ergebnisse des 4. Spieltages: (20.01.90)

TSV Laufkirchen - SC Buch am Erlbach	1:3
TSV Laufkirchen - TuS Pfarrkirchen II	0:3
SC Buch am Erlbach - TuS Pfarrkirchen II	2:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) TuS Pfarrkirchen II	6	18:4	12:0
2. (2) TSV Rottenburg/L.	5	13:5	8:2
3. (3) SC Buch am Erlbach	6	12:10	6:6
4. (4) TSV Laufkirchen	7	6:18	2:12
5. (5) DJK Leibfing II	4	0:12	0:8

Die Kreisliga Süd/West Frauen hat keine Parallelklasse.

Kreisliga Süd/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (20.01.90)

DJK Eging am See - SV Hutthurm	1:3
DJK Eging am See - DJK Eintr. Patriching II	0:3
SV Hutthurm - DJK Eintr. Patriching II	0:3

DJK Haselbach - FC Vorderfreundorf	3:0
DJK Haselbach - TSV Altmannsdorf	0:3
FC Vorderfreundorf - TSV Altmannsdorf	0:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) TSV Altmannsdorf	10	28:5	18:2
2. (2) TSV Waldkirchen	8	22:6	14:2
3. (5) DJK Eintr. Patriching II	8	18:12	10:6
4. (4) DJK Haselbach	8	13:12	8:8
5. (3) SV Hutthurm	8	14:13	8:8
6. (6) DJK Eging am See	10	4:28	2:18
7. (7) FC Vorderfreundorf	8	1:24	0:16

Die Kreisliga Süd/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Kreisliga Nord/Ost Frauen.

Kreisliga Nord/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 4. Spieltages: (20.01.90)

TSV Spiegelau - VV Gotteszell II	0:3
SV Stephansposching - SC Zellertal-Drachelsried	3:0
DJK-SSV Innernzell - TSV Schönbürg	0:3

Die aktuelle Tabelle: (04.02.90)

1. (1) TSV Schönbürg	6	18:2	12:0
2. (2) SV Stephansposching	6	18:4	12:0
3. (3) VV Gotteszell II	6	11:12	6:6
4. (4) DJK-SSV Innernzell	6	7:16	2:10
5. (5) TSV Spiegelau	6	7:17	2:10
6. (6) SC Zellertal-Drachelsried	6	6:16	2:10

Die Kreisliga Nord/Ost Frauen ist die Parallelklasse der Kreisliga Süd/Ost Frauen.

Südbayerische Meisterschaft

A-Jugend weiblich

am 3./4. Februar 1990 in Deggendorf
Ausrichter: TSV Deggendorf

Die Ergebnisse:

Gruppe I

TSV Sonthofen - TSV Deggendorf	0:2
TV Neuburg - TSV Starnberg	0:2
TSV Sonthofen - TV Neuburg	2:1
TSV Deggendorf - TSV Starnberg	2:1
TSV Sonthofen - TSV Starnberg	0:2
TSV Deggendorf - TV Neuburg	2:0

Gruppe II

TV Bad Tölz - ASV Dachau	0:2
ISG Füssen - TSV Schönberg	2:0
TV Bad Tölz - ISG Füssen	0:2
ASV Dachau - TSV Schönberg	2:0
TV Bad Tölz - TSV Schönberg	2:1
ASV Dachau - ISG Füssen	2:0

Sonntag, 04.02.1990:

Die Überkreuzspiele (Plätze 5 - 8):

TV Bad Tölz - TV Neuburg	2:1
TSV Sonthofen - TSV Schönberg	2:0

Die Überkreuzspiele (Plätze 1 - 4):

TSV Deggendorf - ISG Füssen	2:0
ASV Dachau - TSV Starnberg	0:2

Spiel um Platz 7:

TSV Schönberg - TV Neuburg	2:1
----------------------------	-----

Spiel um Platz 5:

TV Bad Tölz - TSV Sonthofen	0:2
-----------------------------	-----

Spiel um Platz 3:

ISG Füssen - ASV Dachau	2:1
-------------------------	-----

Endspiel:

TSV Deggendorf - TSV Starnberg	2:1
--------------------------------	-----

Der Endstand:

1. TSV Deggendorf	5. TSV Sonthofen
2. TSV Starnberg	6. TV Bad Tölz
3. ISG Füssen	7. TSV Schönberg
4. ASV Dachau	8. TV Neuburg

Der TSV Deggendorf und TSV Starnberg haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 04.03.1990 qualifiziert.

Nordbayerische Meisterschaft

A-Jugend weiblich

am 3./4. Februar 1990 in Schweinfurt
Ausrichter: VG Schweinfurt

Die Ergebnisse:

Gruppe I

SV Nürnberg Süd - VG Schweinfurt	0:2
SV Memmelsdorf - SV Nürnberg Süd	2:0
SV Memmelsdorf - VG Schweinfurt	2:0
IB Roding sagte ab.	

Gruppe II

TV Weidenburg - DJK Korbach	0:2
SV Hahnbach und VG Fichtelgebirge sagten ab.	

Sonntag, 04.02.1990:

Die Überkreuzspiele (Plätze 1 - 4):

DJK Korbach - VG Schweinfurt	2:0
SV Memmelsdorf - TV Weidenburg	2:0

Spiel um Platz 3:

VG Schweinfurt - TV Weidenburg	2:0
--------------------------------	-----

Endspiel:

DJK Korbach - SV Memmelsdorf	2:0
------------------------------	-----

Der Endstand:

1. DJK Korbach	4. TV Weidenburg
2. SV Memmelsdorf	5. SV Nürnberg Süd
3. VG Schweinfurt	

Die DJK Korbach und SV Memmelsdorf haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 04.03.1990 qualifiziert.

Südbayerische Meisterschaft

A-Jugend männlich

am 14./21.01.1990 in Sonthofen
Ausrichter: ISV Sonthofen

Die Ergebnisse:

Gruppe I	
MTV Rosenheim - IV Altötting	0:2
ISV Sonthofen - MTV Rosenheim	2:0
ISV Sonthofen - IV Altötting	2:0

Gruppe II	
SV Lohhof - ASV Dachau	0:2
ISV Friedberg - VC Straubing	2:0
SV Lohhof - ISV Friedberg	2:0
ASV Dachau - VC Straubing	2:0
SV Lohhof - VC Straubing	2:0
ASV Dachau - ISV Friedberg	2:0

Sonntag, 21.01.1990

Überkreuzspiel:	
ISV Sonthofen - SV Lohhof	1:2

Endspiel:	
ASV Dachau - SV Lohhof	2:0

Der Endstand:	
1. ASV Dachau	5. TSV Friedberg
2. SV Lohhof	MTV Rosenheim
3. ISV Sonthofen	VC Straubing
4. IV Altötting	IV Lohhof/ISV

Der ASV Dachau und der SV Lohhof haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 11. März 1990 qualifiziert - diese findet voraussichtlich beim ASV Dachau statt.

Südbayerische Meisterschaft

Senioren I

am 04.02.1990 in Starnberg
Ausrichter: ISV Starnberg

Die Ergebnisse:	
FIM Schwabing - ISV Starnberg	2:1
ASV Dachau - ISV Milbertshofen	2:1
FIM Schwabing - ASV Dachau	2:0
ISV Starnberg - ISV Milbertshofen	0:2
FIM Schwabing - ISV Milbertshofen	2:0
ISV Starnberg - ASV Dachau	0:2
ISV Deggendorf sagte ab.	

Der Endstand:	
1. FIM Schwabing	3. ISV Milbertshofen
2. ASV Dachau	4. ISV Starnberg

Der FIM Schwabing und ASV Dachau haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 04.03.1990 qualifiziert.

Nordbayerische Meisterschaft

A-Jugend männlich

am 3./4. Februar 1990 in Hammelburg
Ausrichter: TV/DJK Hammelburg

Die Ergebnisse:

ISV Grub a. F. - IV Amberg	0:2
ASV Neumarkt - IV Großweilzheim	2:0
ISV Grub a. F. - ASV Neumarkt	0:2
IV Amberg - IV Großweilzheim	2:0
ISV Grub a. F. - IV Großweilzheim	2:1
IV Amberg - ASV Neumarkt	2:0

Gruppe II	
VfL Nürnberg - IV/DJK Hammelburg	0:3
TV/DJK Hammelburg - TB Regenstau	3:0
VfL Nürnberg - TB Regenstau	0:3

Spiel um Platz 5:	
ISV Grub a. F. - IV Großweilzheim	2:1

Sonntag, 04.02.1990

Überkreuzspiele (Plätze 1 - 4):	
IV Amberg - TB Regenstau	2:1
TV/DJK Hammelburg - ASV Neumarkt	1:2

Spiel um Platz 3:	
TB Regenstau - IV/DJK Hammelburg	1:2

Endspiel:	
IV Amberg - ASV Neumarkt	2:1

Der Endstand:	
1. IV Amberg	5. ISV Grub a. F.
2. ASV Neumarkt	6. IV Großweilzheim
3. TV/DJK Hammelburg	7. VfL Nürnberg
4. TB Regenstau	

Der IV Amberg und ASV Neumarkt haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 04.03.1990 qualifiziert. Diese findet voraussichtlich in Dachau statt.

Nordbayerische Meisterschaft

Senioren I

am 04.02.1990 in Schweinfurt
Ausrichter: VG Schweinfurt

Die Ergebnisse:	
VG Schweinfurt - VGF Marktredwitz	0:2
VG Schweinfurt - TV/DJK Hammelburg	0:2
VG Schweinfurt - IV Sulzbach-R.	1:2
VGF Marktredwitz - TV/DJK Hammelburg	2:0
VGF Marktredwitz - IV Sulzbach-R.	2:0
TV/DJK Hammelburg - IV Sulzbach-R.	2:0

Der Endstand:	
1. VGF Marktredwitz	3. IV Sulzbach-R.
2. TV/DJK Hammelburg	4. VG Schweinfurt

Die VGF Marktredwitz und IV/DJK Hammelburg haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 04.03.1990 qualifiziert.

C-Jugend weiblich

am 3./4. Februar 1990 in Hainhausen
Ausrichter: SV Hainhausen

Die Ergebnisse:

Gruppe I

VfL Buchloe - TV Dingolfing	2:1
VC Ottobrunn - SV Hainhausen	2:1
VfL Buchloe - VC Ottobrunn	2:1
TV Dingolfing - SV Hainhausen	2:1
VfL Buchloe - SV Hainhausen	2:0
TV Dingolfing - VC Ottobrunn	0:2

Gruppe II

TSV Unterhaching - VfR Garching	2:0
SV Ried - DJK Leibliling	2:0
TSV Unterhaching - SV Ried	2:0
VfR Garching - DJK Leibliling	2:0
TSV Unterhaching - DJK Leibliling	2:0
VfR Garching - SV Ried	2:0

Sonntag, 04.02.1990

Überkreuzspiele (Plätze 5 - 8):

TV Dingolfing - DJK Leibliling	2:0
SV Hainhausen - SV Ried	0:2

Überkreuzspiele (Plätze 1 - 4):

VfL Buchloe - VfR Garching	0:2
VC Ottobrunn - TSV Unterhaching	0:2

Spiel um Platz 7:

DJK Leibliling - SV Hainhausen	1:2
--------------------------------	-----

Spiel um Platz 5:

TV Dingolfing - SV Ried	2:1
-------------------------	-----

Spiel um Platz 3:

VfL Buchloe - VC Ottobrunn	2:0
----------------------------	-----

Endspiel:

VfR Garching - TSV Unterhaching	1:2
---------------------------------	-----

Der Endstand:

1. TSV Unterhaching	5. TV Dingolfing
2. VfR Garching	6. SV Ried
3. VfL Buchloe	7. SV Hainhausen
4. VC Ottobrunn	8. DJK Leibliling

Der TSV Unterhaching und VfR Garching haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 04.03.1990 qualifiziert.

C-Jugend weiblich

am 3./4. Februar 1990 in Wunsiedel und Marktredwitz
Ausrichter: VG Fichtelgebirge

Die Ergebnisse:

Gruppe I (in Marktredwitz)

VG Bamberg - ASV Cham	0:2
TSV Ochsenbruck - TV Mönlingen	2:1
VG Bamberg - TSV Ochsenbruck	1:2
ASV Cham - TV Mönlingen	2:0
VG Bamberg - TV Mönlingen	2:0
ASV Cham - TSV Ochsenbruck	2:0

Gruppe II (in Wunsiedel)

VG Fichtelgebirge - SV Hahnbach	0:2
DJK Korbach - SV Hahnbach	2:0
DJK Korbach - VG Fichtelgebirge	2:0
TV Weißenburg sagte ab.	

Sonntag, 04.02.1990

Spiele um die Plätze 5 - 7:

VG Bamberg - TV Mönlingen	2:0
Vu Bamberg - VG Fichtelgebirge	1:2
TV Mönlingen - VG Fichtelgebirge	2:0

Überkreuzspiele (Plätze 1 - 4)

ASV Cham - SV Hahnbach	2:0
DJK Korbach - TSV Ochsenbruck	2:0

Spiel um Platz 3:

SV Hahnbach - TSV Ochsenbruck	2:0
-------------------------------	-----

Endspiel:

ASV Cham - DJK Korbach	0:2
------------------------	-----

Der Endstand:

1. DJK Korbach	5. VG Bamberg
2. ASV Cham	6. TV Mönlingen
3. SV Hahnbach	7. VG Fichtelgebirge
4. TSV Ochsenbruck	

Die DJK Korbach und ASV Cham haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 04.03.1990 qualifiziert.

Südbayerische Meisterschaft

C-Jugend männlich

am 3./4. Februar 1990 in Germering
Ausrichter: SV Germering

Die Ergebnisse:

Gruppe I

ASV Grassau - SV Germering	1:2
IV Kempten - ASV Grassau	2:0
IV Kempten - SV Germering	2:0
IV Dingolfing sagte ab.	

Gruppe II

TSV Grafing - ASV Dachau	0:2
TSV Friedberg - DJK E. Patriching	2:0
TSV Grafing - TSV Friedberg	2:0
ASV Dachau - DJK E. Patriching	2:0
TSV Grafing - DJK E. Patriching	2:0
ASV Dachau - TSV Friedberg	2:0

Sonntag, 04.02.1990

Spiele um die Plätze 5 - 7:

ASV Grassau - TSV Friedberg	0:2
ASV Grassau - DJK Eintr. Patriching	2:1
TSV Friedberg - DJK E. Patriching	2:0

Überkreuzspiele (Plätze 1 - 4)

ASV Dachau - SV Germering	2:0
IV Kempten - TSV Grafing	2:0

Spiel um Platz 3:

SV Germering - TSV Grafing	0:2
----------------------------	-----

Endspiel:

ASV Dachau - IV Kempten	2:1
-------------------------	-----

Der Endstand:

1. ASV Dachau	5. TSV Friedberg
2. IV Kempten	6. ASV Grassau
3. TSV Grafing	7. DJK E. Patriching
4. SV Germering	

Der ASV Dachau und IV Kempten haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 11.03.1990 in Veitsbronn qualifiziert.

Nordbayerische Meisterschaft

C-Jugend männlich

am 3./4. Februar 1990 in Amberg
Ausrichter: IV Amberg

Die Ergebnisse:

Gruppe I

BSV Bayreuth - IV Amberg	0:2
ASV Neumarkt - IV Mönningen	0:2
BSV Bayreuth - ASV Neumarkt	0:2
IV Amberg - IV Mönningen	2:0
BSV Bayreuth - IV Mönningen	0:2
IV Amberg - ASV Neumarkt	2:0

Gruppe II

ASV Veitsbronn - IV Großweilzheim	3:0
IV Großweilzheim - IV Parsberg	3:0
ASV Veitsbronn - IV Parsberg	3:0

Sonntag, 04.02.1990

Spiele um die Plätze 5 - 7:

ASV Neumarkt - BSV Bayreuth	2:0
ASV Neumarkt - IV Parsberg	2:1
BSV Bayreuth - IV Parsberg	0:2

Überkreuzspiele (Plätze 1 - 4):

IV Amberg - IV Großweilzheim	2:0
IV Mönningen - ASV Veitsbronn	1:2

Spiel um Platz 5:

IV Großweilzheim - IV Mönningen	2:0
---------------------------------	-----

Endspiel:

IV Amberg - ASV Veitsbronn	2:0
----------------------------	-----

Der Endstand:

1. IV Amberg	5. ASV Neumarkt
2. ASV Veitsbronn	6. IV Parsberg
3. IV Großweilzheim	7. BSV Bayreuth
4. IV Mönningen	

Der IV Amberg und ASV Veitsbronn haben sich für die Bayerische Meisterschaft am 11.03.90 in Veitsbronn qualifiziert.

Aus Landshuter Zeitung
vom 29.01.1990

Hamburger Volleyball-Schlappe in Bukarest

Die Volleyball-Herren des Hamburger SV haben im Kampf um den Einzug in die Finalrunde des Europapokals der Pokalsieger einen empfindlichen Rückschlag erlitten. Beim ehemaligen rumänischen Securitate-Klub Dinamo/Unirea Tricolor Bukarest unterlag das Team von Trainer Olaf Kortmann am Samstag mit 1:3, die Hanseaten, die jetzt nach drei von sechs Spielen in der Semifinalrunde 2:4 Punkte auf dem Konto haben, müssen nun um den zum Weiterkommen mindestens erforderlichen zweiten Tabellenplatz bangen.

Vor nur 200 Zuschauern schlug sich der HSV in der nach wie vor bedrückenden rumänischen Atmosphäre praktisch selbst. Beim 15:5, 8:15, 11:15, 16:17 vergaben die Hanseaten im vierten Satz die Möglichkeit zum Ausgleich. Sie ließen fünf Satzballen aus und mußten sich nach 105 Spielminuten geschlagen geben.

Europapokal der Pokalsieger/Herren, Tabellenstand: 1. Sisley Treviso 9:0 Sätze, 6:0 Punkte; 2. Hamburger SV 4:6, 2:4; 3. Dinamo Bukarest 4:7, 2:4; 4. Odolena Voda 3:7, 2:4.

Der Moerser SC fand seinen Meister

Bundesliga-Spitzenreiter Moerser SC hat im Viertelfinale des Deutschen Volleyball-Pokals der Herren seinen Meister gefunden. Mit dem 1:3 bei Bayer Leverkusen kassierte die bislang dominierende Mannschaft in dieser Saison die erste Niederlage im nationalen Bereich. Der deutsche Meister aus Leverkusen, der in der vergangenen Serie auch im Pokal-Finale stand, wurde am Wochenende vom VfR Friedrichshafen (3:1 gegen SC Charlottenburg Berlin) und vom TSV Milbertshofen (3:0 gegen VBC Paderborn) in das Halbfinale begleitet. Den vierten Teilnehmer ermitteln Fortuna Bonn und der Pokalverteidiger Hamburger SV erst am Donnerstag.

DVV Pokal/Herren, Viertelfinale: VfB Friedrichshafen - SCC Berlin 3:1, Bayer Leverkusen - Moerser SC 3:1, TSV Milbertshofen - VBC Paderborn 3:0, Fortuna Bonn - Hamburger SV verlegt auf 1. Februar.

Damen, Viertelfinale: TSG Tübingen - USC Münster 0:3, VG Alstertal/Harksheide - Bayern Lohhof 0:3, TuS Hamm - 1. VC Schwerte 0:3, CJD Feuerbach - TSV Rudow Berlin 3:0.

Für Das Halbfinale um den Pokal des Deutschen Volleyball-Verbandes wurden am Sonntag abend folgende Begegnungen ausgelost:

Herren: Sieger aus Fortuna Bonn/Hamburger SV - Bayer Leverkusen, TSV Milbertshofen - VfR Friedrichshafen

Damen: CJD Feuerbach - Sieger aus 1. VC Schwerte/TuS Hamm (Hamm legte Protest gegen das 0:3 im Viertelfinale ein), Bayern Lohhof - USC Münster

Werbt für

die nVZ!

IMPRESSUM

niederbayerische volleyball zeitung (nvz)

Herausgeber:

Bayerischer Volleyballverband e.V.
Bezirk Niederbayern

Redaktion:

Roland Senft (rose) *

Moosstr. 11
8300 Ergolding

Tel.: (0871)/77272

Telefax: (0871)/72807

Druck:

Copier Service Landshut

Alle namentlich gezeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Die **niederbayerische volleyball zeitung (nvz)** ist ein offizielles Verbandsorgan des BVV mit den amtlichen Mitteilungen des BVV, die damit Verbindlichkeit erhalten.

Sie erscheint zehnmal im Jahr und kostet im Einzelabonnement DM 15.- inklusive Porto. Das Abonnement umfaßt jeweils die Monate Januar bis Dezember und kann schriftlich oder telefonisch bis 15.Dez. bei der Redaktion gekündigt werden.

Anzeigen:

1/1 Seite DIN A5 DM 60.-

1/2 Seite DIN A5 DM 35.-

1/4 Seite DIN A5 DM 20.-

Gerichtsstand:

München

Bankverbindung:

Bayerischer Volleyballverband e.V., Bezirk Niederbayern,
Kto.Nr.: 100 100 080, Sparkasse Dingolfing, BLZ 743 513 10

Abonnement-Schein

Ich möchte ab sofort die **niederbayerische volleyball zeitung (nvz)** bestellen zum Preis von DM 15.- inklusive Porto (zehn Ausgaben). Schriftliche oder telefonische Kündigung ist bis zum 15. Dez. des auslaufenden Jahres möglich, ansonsten gilt die Bestellung für ein weiteres Jahr.

Name, Vorname

Straße

Wohnort

Datum Unterschrift

IHR VOLLEYBALL-SPEZIALIST



Wir führen alles für Volleyball:

Bälle · Netze · Antennen · Anzeigetafeln
Spielberichtsbögen · Knieschoner · Schuhe
Trikots · Pullis · T-Shirts · Anzüge
Ballreparaturen

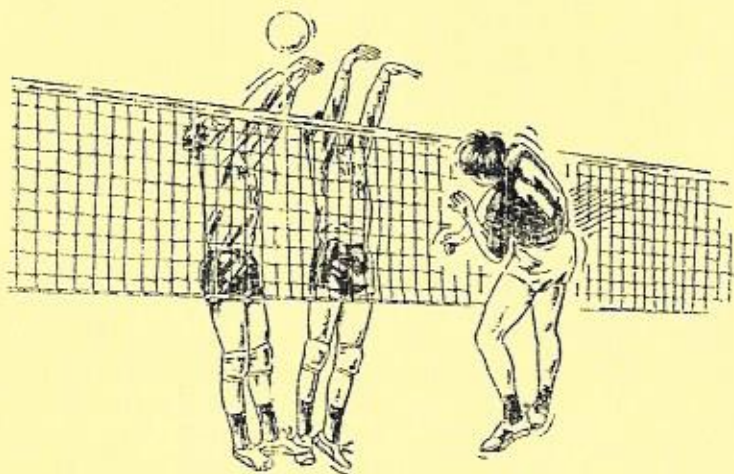
***Wir bedrucken und beflocken bei uns,
deshalb kürzeste Lieferzeiten – und äußerst
preiswert, wie alles bei Loma-Sport.***

Wir haben immer Sonderposten wie Trikots,
Anzüge und Schuhe auf Lager.

Loma-Sport

TELEFON 0911/50 30 22
MORITZBERGSTR. 40

NÜRNBERG-LAUFAMHOLZ



SO SPRINGT EIN GEWINN HERAUS

Mit überlegtem, überraschendem Zuspätkommen und platzierten Angriffsschlägen den Gegner ausspielen – darauf kommt es an beim Volleyball, wenn der Sieg dabei heraus-springen soll. Vielleicht sind Sie auch beim

Geld gerade auf dem Sprung zu neuen Aktivitäten. Ob es um eine qualifizierte Geldanlage oder die ausgewogene Zukunftssicherung geht: Für jeden individuellen Bedarf haben wir das passende Programm.

wenn's um Geld geht – Sparkasse

